



aktuelle

Amtliche Mitteilungen und monatliche Informationen
der Kaiserwinklgemeinden **Kössen, Walchsee, Schwendt, Rettenschöss**

23. Jahrgang · März 2022

Termine

Kössen

13.03. Clubmeisterschaft Alpin des SC Kössen

24.03. VZK Grenzlandhalle:

Helmut A. Binsler „Bavarian Influencer“

Die Faschingszeitung
**KAISERWINKL
RUNDschau**
ist ab 24.02. erhältlich bei:

- Papiergeschäft Trainer
- Raiffeisenbank
- Trafik Aicher
- bp-Tankstelle Aicher
- SPAR Schwendt
- SPAR Walchsee
- Almladl Kössen

Wir erweitern unser
Gebrauchtwagen-Angebot
Absofort auch: BMW X-Modelle, Mercedes C-Klasse, GLC, VW und Audi

Nähere Infos bei

Loferer
www.auto-loferer.at

Wir für alle. 
Bürgermeisterliste Reinhold Flörl.



**Wir für
Kössen.**

~~LISTE 2
WIR FÜR ALLE.~~
~~BGM.
REINHOLD FLÖRL~~

www.wirfueralle.at

Allianz  **Starke Marke – starker Partner.**
Seit 41 Jahren bin ich gerne für die Allianz tätig!



Wasti Wehrer

selbständiger Versicherungsagent | Hüttfeldstraße 59 | Kössen / Tirol
Tel. +43 / 53 75 / 28 42 | www.wehrer.at | wasti@wehrer.at

Montag bis Freitag 7.30 – 11.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Ein Job, der mutig macht. Wo gibt's denn sowas?

In Ebbs bei der Tirolia Spedition. *speedstar.at*

TIROLIA[®]
SPEEDITION

team
speedstar

Tirolia Spedition Ges.m.b.H. Gießenweg 7a | 6341 Ebbs/Tirol
T +43 5373 400-0 | speedstar@tirolia.at

Entdecke jetzt außer-
gewöhnliche Jobs in einem
außergewöhnlichen Team.

Lern uns kennen

Wie fühlt sich ein Dispo-
Job bei Tirolia an? Passen
die Aufgaben und unser
Team zu dir? Kolleginnen
und Kollegen erzählen dir
hier ihre Geschichte.



Lisa:
Sprachlust entdeckt.
Geschäftssinn erweckt.

Mehr online:
bit.ly/lisas_story



Jeannine:
Scheu überwunden.
Unabhängigkeit gewonnen.

Mehr online:
bit.ly/jeannines_story



Florian:
Studium abgebrochen.
Job und Liebe vereint.

Mehr online:
bit.ly/floros_story



Du magst uns live erleben?

Gerne laden wir dich zum
Backstage-Day ein. Ein-
fach anrufen oder E-Mail
senden: +43 5373 400-99
bsd@tirolia.at

Wir freuen uns auf dich.



GEMEINDE KÖSSEN

6345 Kössen · Dorf 14 · Telefon 05375 6201 · Fax 05375 6201-29 · <http://www.koessen.tirol.gv.at>

Kössen informiert

Erste Architekturbüro-Auswahl für den Neubau Kindergarten/Volksschule Kössen. Vorarbeiten zur Erschließung der Gewerbegebiete Hüttfeldstraße und Kössen-Schwendt sind im Laufen. Breitbandausbau 2022 in Kaltenbach, Blaik und Loferberg.

Architektenwettbewerb Kindergarten/Volksschule

Das Interesse war groß. Zahlreiche renommierte Architekturbüros reichten Referenzprojekte ein, um sich für die Planung unseres neuen Kindergarten-/Volksschul-Gebäudes zu bewerben.

Mit der bereits zuvor aufgestellten Fachexperten-Jury erfolgte eine erste Vorauswahl. Insgesamt 15 Architekturbüros aus Salzburg, Südtirol, Tirol, Vorarlberg und Wien wurden nominiert. Sie werden nun zu einem Hearing Mitte März eingeladen, wo die Fachjury, Gemeindevertreter und Zuständige aus dem Kindergarten bzw. der Volksschule über die Eckpunkte rund um den Neubau informieren sowie konkrete Wünsche und Vorgaben bekannt geben.

Aufgrund dieser Informationen starten die Büros im Anschluss in die rund sechs Wochen dauernde erste Planungsphase. Aufgrund der Einreichungen werden im Rahmen einer weiteren Jurysitzung drei bis fünf Vorschläge ausgewählt, die dann in die letzte Phase eintreten. Am 7. Juli erfolgt schließlich die finale Jurysitzung, bei der das Siegerprojekt ausgewählt wird. Damit wissen wir noch vor den Sommerferien, welches Architekturbüro für die Planung unseres neuen Kindergartens und der Volksschule verantwortlich ist. Im Herbst soll das Siegerprojekt im Rahmen einer Gemeindeversammlung der breiten

Öffentlichkeit präsentiert werden. Wenn möglich, werden wir auch eine Ausstellung mit den einzelnen Arbeiten des Architektenwettbewerbs durchführen. Die Erstellung des endgültigen Einreichplans wird rund eineinhalb Jahre in Anspruch nehmen, das heißt, wir werden voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2023 mit den Vorbereitungen des Bauplatzes beginnen. Dies auch, weil eines der Gebäude am künftigen Standort noch bis Juli 2023 vom Verein Sonnenhaus genutzt wird und wir den Kindern einen regulären Abschluss des Betreuungsjahres im gewohnten Umfeld ermöglichen möchten. Bis dorthin wird auf jeden Fall schon die Vorarbeit für das zukünftige Verkehrskonzept gestartet. Diesbezüglich ist unter anderem eine Probephase angedacht, Gespräche mit Anrainern werden ebenfalls

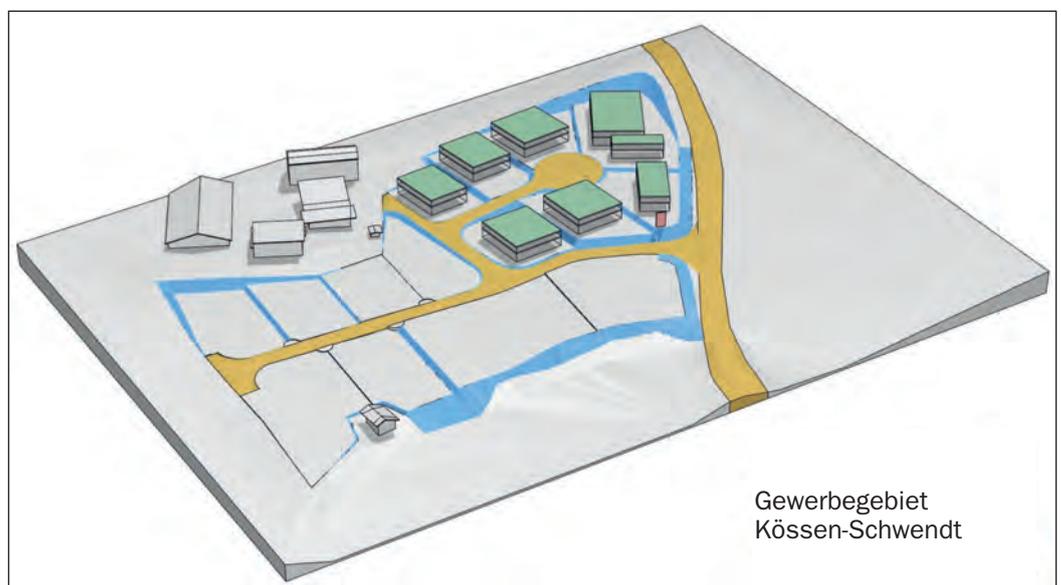


geführt werden. Unser Ziel ist eine ideale verkehrstechnische Erschließung mit Zukunftsblick. Die Verkehrsprobleme am derzeitigen Standort sind nicht tragbar, sowohl für die Eltern als auch für die Anrainer. Eine Situation, die über die Jahre durch eine Zunahme des Verkehrs und der Kinder schleichend entstand. Konnte am bestehenden Standort trotz Hinzuziehen von Experten keine zufriedenstellende Lösung erarbeitet werden, liegt auf diesem Punkt nun schon bei der Neubauplanung einer unserer Schwerpunkte. Auch sonst ist unser Blick in die Zukunft gerichtet, um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden. Die Betreuungsangebote von Gemeinde-seite sollen sowohl umfangreich als auch zeitlich ausgebaut werden. Punkte, die bei der Planung genauso mitberücksichtigt wer-

den wie die wachsende Zahl an Kindern durch die Zunahme an jungen Familien in Kössen.

Vorbereitungen für Gewerbegebiete

Im Gewerbegebiet Kössen-Schwendt bzw. im Gewerbemischgebiet Hüttfeldstraße schreiten die Vorbereitungen und Planungen zügig voran. Derzeit sind wir dabei, die Verkehrserschließung vorzunehmen. Straße, Wasser, Kanal, Breitbandausbau und Strom stehen im Fokus. Im Gewerbegebiet Kössen-Schwendt ist zudem die Linksabbiegemöglichkeit von der Landesstraße in Absprache mit der Landesstraßenverwaltung in Ausarbeitung bzw. kurz vor dem Abschluss. In der Hüttfeldstraße wird momentan die Zufahrtstraße vermessen, bevor darauf aufbauend die Vermessung von weiteren Gewerbegrundstücken erfolgt. >



Gewerbegebiet
Kössen-Schwendt



Hier wurden auch bereits erste Grundstücksverkäufe an Unternehmen getätigt, die an die Grenze zum Gewerbegebiet anschließen und ihren Betriebsstandort so erweitern. Gespräche mit weiteren Interessenten sind im Laufenden, im zweiten Halbjahr 2022 sollen hier die Kaufverträge unterschrieben werden. Das Gewerbemischgebiet in der Hüttfeldstraße ermöglicht zusätzlich zum Betrieb die Errichtung einer Wohnung für den Betriebsinhaber mit einer maximalen Wohnfläche von 150 m² im ersten Stock des Gebäudes. Bei beiden Gewerbegebieten achten wir auf die Ansiedlung arbeitsplatzintensiver Unternehmen, die Vorgabe liegt bei mindestens vier Vollzeitbeschäftigten je 1.000 m² Gewerbefläche.

Breitband für Kaltenbach, Loferberg und Blaik

2015 wurde der Breitbandausbau in Kössen gestartet. Das große Gemeindegebiet unseres Heimatortes war und ist dabei eine Herausforderung für sich. Mit Kaltenbach, Blaik und Loferberg werden nun heuer drei weitere Siedlungsgebiete vollständig erschlossen. Einige Häuser Kaltenbachs sind bereits in der ersten Projektphase in

den Genuss des ultraschnellen Netzes gekommen, nun folgt der Komplettanschluss dieses Gebiets, bevor die Arbeiten in Loferberg starten. Auch in Blaik wird 2022 der Breitbandausbau abgeschlossen.

Das Breitbandnetz ist die Grundvoraussetzung für einen Zugang zu schnellem Internet, hochauflösendem Fernsehen und Videotelefonie. Für Unternehmen zählt eine bestens ausgebaute Kommunikationsinfrastruktur längst zur Basis, um sich anzusiedeln. Daher wurde beginnend mit 2015 vom Planungsverband 28, zu dem auch die Gemeinde Kössen gehört, die rund 36 Kilometer lange Hauptleitung vom Verbund-Kraftwerk bis nach Schwendt errichtet. Im Herbst 2016 erreichte diese Hauptleitung Kössen und der gemeindeinterne Ausbau startete.

Finanziert wird der Breitbandausbau in Kössen mit Fördermitteln des Bundes (rund 50%) und des Landes Tirol (ca. 25%). Die KufNet unterstützt uns als Gemeinde bei der Umsetzung.

Auch im Sozialzentrum gehen die Arbeiten zügig voran, neben den Planungen der Außenanlagen sind

inzwischen die Maler im Einsatz.

Im Zusammenhang mit dem Sozialzentrum ist es mir ein Anliegen, mich bei unserem Hausarzt Dr. Felix Heyenbrock zu entschuldigen. Leider wurde in der letzten Ausgabe von Kö-

ssen Informiert sein Name falsch geschrieben.

An manchen Tagen ist es bereits zu spüren, der Frühling rückt näher und damit steht bei allen Garten-, Terrassen- und auch Balkonbesitzern wieder die Pflanzzeit an. Das Kössener Ortsmarketing hat sich diesbezüglich heuer etwas Besonderes überlegt und ruft zum Blumenwiesen-Wettbewerb auf. Kössen soll 2022 so richtig bunt und ein Paradies für Bienen, Schmetterlinge und Co werden. Dafür schenken wir Ihnen Samen für Ihre ganz persönlichen Sommerblumen. Mehr Informationen dazu erhalten Sie auf den nächsten Seiten. Damit wünsche ich Ihnen allen einen besonders grünen Daumen und einen guten Start in den Frühling.

Ihr Bürgermeister

Reinhold Flörl

Kostenlose Sprechtage der Notare in der Gemeinde Kössen

Grundsätzlich ist in jedem österreichischen Notariat ein erstes, kurzes Informationsgespräch mit Rechtsberatung kostenlos. Zur optimalen Betreuung der Bevölkerung veranstalten die Notare des Bezirkes Kitzbühel abwechselnd jeden 1. Mittwoch der ungeraden Monate Amtstage in Kössen. Dabei haben Sie nach vorheriger Anmeldung die Möglichkeit, Rechtsberatungen und Rechtsdienstleistungen in Anspruch zu nehmen, insbesondere im Bereich Erb- und Testamentsrecht, Familienrecht, Immobilien- und Gesellschaftsrecht, oder auch Urkunden beglaubigt zu unterfertigen.

Termine im Gemeindeamt Kössen jeden 1. Mittwoch der ungeraden Monate von 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch, 02.03.2022 (Dr. Pletzer)
 Mittwoch, 04.05.2022 (Mag. Beihammer)
 Mittwoch, 06.07.2022 (Mag. Zimmerer)
 Mittwoch, 07.09.2022 (Dr. Pletzer)
 Mittwoch, 02.11.2022 (Mag. Beihammer)
 (Änderungen vorbehalten)

Anmeldung:

Notar Dr. Pletzer 05356 64848
 Notar Mag Beihammer 05352 90448
 Notar Mag Zimmerer 05356 66610



Ortsentwicklung

Blühendes Kössen – Blumenwiesen-Wettbewerb

Blühende Wiesen werden oft als die Korallenriffe Österreichs bezeichnet. Das bunte Stück Natur ist nicht nur wunderschön anzuschauen, sondern Lebensort und Nahrungsgrundlage zahlreicher Insekten, Spinnen und auch Reptilien. „Leider gehen diese wichtigen Ökosysteme immer mehr zurück. Mancherorts sind sie bereits auf zehn Prozent der ursprünglichen Ausbreitung geschrumpft. Dem wollen wir in Kössen aktiv entgegenwirken und für Bienen, Schmetterlinge und Co eine neue Lebensgrundlage schaffen. Für mehr Biodiversität und als Alternative zu Grünflächen“, so Hans Knoll, Obmann des Ortsentwicklungsausschusses, zur Intention für die blumige Sommeraktion.

Unter dem Motto „Mach mit und lass Kössen aufblühen“, startet das Ortsmarketing einen Blumenwiesen-Wettbewerb. „Wir suchen die schönste Blumenwiese Kössens. Jede

Privatperson kann mitmachen und wir als Ortsmarketing unterstützen die Aktion mit kostenlosen Saatgutmischungen“, erläutert Ortsentwicklungskordinatorin Carina Berger. So besteht für jeden die Möglichkeit, ab März eine Saatgut-Packung für 3 m² oder 5 m² im Ortsmarketingbüro während der normalen Bürozeiten abzuholen. Für eine möglichst große Vielfalt und, um jedem seine Lieblingsblumenwiese zu ermöglichen, stehen sechs verschiedene Blümmischungen zur Wahl:

Kössen's-Augenweide,
Kössen's-Blütenreich,
Kössen's-Bienensommer,
Kössen's-Blütensonne,
Kössen's-Mohnwiese,
Kössen's-Sommer.

Dazu erhält jeder auf Wunsch eine Saatanleitung zum Anbau der Sommer-Blühflächen mit entsprechenden Tipps und Tricks. „Wenn die Blumenwiese in Vollblüte ist, gilt es ein Foto zu schießen und einzurei-

Wer hat die schönste Blumenwiese?

Mach mit und lass Kössen aufblühen

Verschiedene Saatgut-Mischungen gibt es beim Ortsmarketing Kössen

Aktionszeitraum: 01.03.22 - 31.08.22

Foto schicken
Preise gewinnen

Kössen gemeinsam mehr

chen. Anhand der Bilder wird eine erste Vorauswahl getroffen, die schönsten Wiesen werden von einer Jury persönlich begutachtet.

Der Sieger wird Mitte September bekanntgegeben“,

erläutert Hans Knoll. Zu gewinnen gibt es GriaßDi!-Gutscheine. Im Wert von 150, 100, 50 und 20 Euro.

Hans Knoll
Obmann Ortsentwicklungsausschuss



Altenwohn- und Pflegeheim

Eisiger Mann auf der Terrasse

Stattlich ist er, der eisige Mann auf der Altenwohn- und Pflegeheim-Terrasse. Hut, Karotten-Nase, schwarze Knöpfe und ein feuerroter Schal – ein Schneemann wie aus dem Bilderbuch. Mit großem Engagement hat Heimbewohner Christian Hörfarer den Neuschnee genutzt und eine sehenswerte Terrassendekoration erschaffen. Aus dem Speisesaal verfolgten zahlreiche Mitbewohner mit großer Freude sein engagiertes Treiben. „Christian

Hörfarer ist uns im Heim eine außerordentliche Stütze. Wenn Hilfe benötigt wird, ist er zur Stelle, weshalb er im Haus von allen sehr geschätzt wird. Danke dir Christian für unseren eisigen Terrassengast. Bleibt zu hoffen, dass noch einige kühle Tage folgen und unser Schneemann noch etwas bei uns bleibt“, so Wirtschaftsleiter Josef Hörfarer.

Marissa Dünser
Obfrau AWH-Ausschuss





Tirol radelt wieder und KÖSSEN radelt mit!

Auf den Sattel, fertig, los! Ab 20. März können sich alle GemeindegängerInnen wieder bei „Tirol radelt“ anmelden und Kilometer sammeln.

Mit jedem geradelten Kilometer tun wir etwas Gutes für unsere Gesundheit und leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zu mehr Lebensqualität. Und natürlich wollen wir allen anderen davonradeln, damit wir in der Gemeindegewertung ganz nach oben kommen.

Also: Gleich anmelden!
So geht's:

Anmelden ...

Wer mitmachen will, kann sich ganz einfach unter tirol.radelt.at anmelden und die geradelten Kilometer eintragen.

Das Besondere: Die Radkilometer können einer Gemeinde, einem Arbeitgeber, einer Schule und/oder einem Verein gutgeschrieben werden.

Kössen radelt wieder mit und freut sich auf zahlreiche UnterstützerInnen, die gemeinsam Kilometer sammeln!

Am Ende des Wettbewerbs werden die besten Gemeinden prämiert.

... Kilometer sammeln ...

Die TeilnehmerInnen können ihre gefahrenen Kilometer entweder unter tirol.radelt.at eintragen oder mit der „Tirol radelt App“ aufzeichnen – ganz nach Lust und Laune täglich, wöchentlich oder alle auf einmal. Mit der App können die gefahrenen Kilometer besonders leicht mittels GPS aufgezeichnet werden. Einfach auf Start klicken und losradeln.

... und gewinnen!

Bei „Tirol radelt“ zählen nicht Höchstleistungen oder Schnelligkeit, sondern der Spaß am Radeln.

Von 20. März bis Ende September landen alle, die

100 Kilometer oder mehr geradelt sind, im Lostopf. Zu gewinnen gibt es allerhand: von Kleinpreisen wie Fahrradhelmen oder Trinkflaschen bis hin zu Hauptgewinnen wie ein E-Touringbike, Reiseegutscheine oder Falt- und City-Räder. Zusätzlich verlost unsere Gemeinde weitere Gewinne.

3 Gründe, auf das Rad umzusteigen

- Kostengünstiger: keine Spritkosten und Parkgebühren
- Gesünder: Bewegung hält fit und schützt vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Klimafreundlicher: 5 eingesparte Auto-Kilometer verringern den CO₂-Ausstoß um 1 kg

Mach dein Fahrrad fit für den Frühling!

Reifen checken:

Der richtige Reifendruck ist meist an der Reifenflanke zu lesen. Mit einem Druck von rund 3,5 bar liegt man im richtigen Bereich. Verliert der Reifen auch nach dem Aufpumpen Luft, so ist entweder das Ventil kaputt oder der Schlauch weist ein Loch auf und muss geflickt bzw. ausgetauscht werden.

Bremsen einstellen:

Das Nachstellen der Bremszüge geht dank Stellschrauben an den Bremshebeln ganz einfach: Zuerst die Kontermutter lösen dann die Stellschraube so weit herausdrehen, bis die Bremsen wieder gut funktionieren. Abschließend Kontermutter wieder festschrauben.

Putzen und Schmieren:

Am besten putzt man das Fahrrad mit einem Spezial-



reiner und einem weichen Tuch. Anschließend Kette, Gangschaltungsteile und Zahnräder einölen. Besonders gut funktioniert das mit einem Pinsel. Den Pin-

sel an die Kette halten und diese im Leerlauf durchlaufen lassen.

Erwin Schweinester
Obmann Umweltausschuss

Zivildienst

für das Altenwohn- und Pflegeheim Kössen-Schwendt bzw. Sozialzentrum Kössen-Schwendt gesucht

Dienstantritt:

April 2022, Oktober 2022, Jänner 2023

Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme mit der
Gemeinde Kössen, Margit Dornauer,
Tel. 05375 6201-11
oder per E-Mail: gemeinde@koessen.tirol.gv.at

Wir freuen uns auf DEINE Nachricht!

Jubiläumsgabe des Landes Tirol bei Jubelhochzeiten

Für alle Ehepaare, die das Fest der Goldenen Hochzeit (50 Jahre), der Diamantenen Hochzeit (60 Jahre) oder der Gnadenhochzeit (70 Jahre) feiern, besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Gewährung der Jubiläumsgabe des Landes Tirol zu stellen. Die Jubiläumsgabe beträgt je nach Jubelhochzeit zwischen € 750,- und € 1.100,-.

Der Antrag ist von den Eheleuten spätestens innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit bei der Gemeinde Kössen einzubringen, Margit Dornauer (05375 6201-11) unterstützt euch gerne dabei! Bitte Heiratsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis mitbringen.

Voraussetzung ist die EU-Staatsbürgerschaft beider Eheleute, ein gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit sowie eine bestehende eheliche Lebensgemeinschaft.

Bezirksforstinspektion Kitzbühel Waldbericht über das abgelaufene Jahr



Gemäß Tiroler Waldordnung hat die Bezirksforstinspektion in einer öffentlichen Sitzung über die forstlichen Verhältnisse in der Gemeinde unter Berücksichtigung der zukünftigen Entwicklung zu informieren. Nachdem auch heuer pandemiebedingt **derzeit die öffentlichen Sitzungen nicht abgehalten werden können**, darf auf diesem Weg ein kurzer Bericht abgegeben werden.

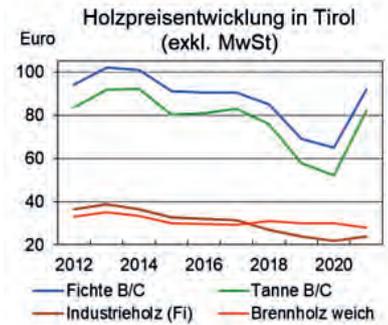
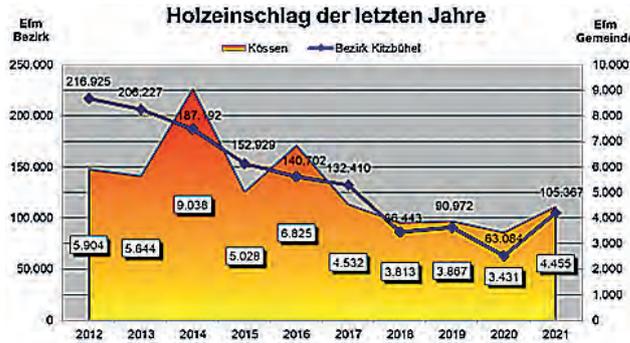
Trendwende im Einschlag

Im Bezirk Kitzbühel gab es nach Jahren mit kontinuierlich fallender Einschlagsmenge im vergangenen Jahr eine Trendumkehr. Nachdem 2020 im Privatwald nur mehr rund 63.000 efm (Anm.: 1 efm = 1 Erntefestmeter = 1 m³) geschlagen wurden, stieg der Holzeinschlag 2021 auf 105.000 efm. Ausschlaggebend hierfür war im Wesentlichen der höhere Holzerlös. Die seit 2013 anhaltende Tafahrt wurde unterbrochen. Der für das Hauptsortiment Fichte gute Qualität (B/C) erzielte Holzpreis lag im Jahresschnitt bei netto € 92,- (2020 bei € 65,-), im Frühsommer kurzfristig sogar bei über

€ 105,-. Auch die Preise der restlichen Sortimente, abgesehen vom Schleifholz, zogen kräftig an.

tung die Naturverjüngung mit viel Laubholz gelingt, versucht man ergänzend, dem Klimawandel verstärkt

fende Überwachung der Schutzbauwerke durch die Waldaufseher zum Schutz von Kulturgrund, aber auch



Dieses Einschlagverhalten ist auch in der Gemeinde erkennbar. Mit einer Nutzung von 2,3 efm/ha im letzten Jahr und 2,7 efm/ha innerhalb der letzten 10 Jahre wird das Nutzungspotential jedoch nur zum Teil ausgeschöpft.

Holzeinschlag im Privatwald der KG Kössen:

**4.455 efm (2,3 efm/ha)
Ø (2012-2021): 5.254 efm**

Waldbau für klimafitte Wälder

Wenngleich im Bezirk Kitzbühel vielerorts mit einer über Jahre hindurch naturnahen Waldbewirtschaftung

mit Laubholzaufforstungen entgegen zu wirken. So liegt der Laubholzanteil bei Aufforstungen im Bezirk mit rund 20.000 Stück bereits bei 25%. In der Gemeinde selbst liegt der Anteil bei 33%. Zudem bringen lukrative Förderprogramme eine Zunahme bei den kostenintensiven, aber letztendlich für die Entwicklung eines Bestandes sehr wichtigen Pflegemaßnahmen (Jungwuchs-, Dickungspflege).

Risiko zukünftig minimieren

In Zeiten zunehmender Unwetterereignisse rücken Beobachtungen und rasche Beseitigungen von Abflusshindernissen und die lau-

von Menschenleben immer mehr in den Vordergrund.

In der Beratung ist auf die Ausrichtung klimafitter Wälder hinzuarbeiten. Allen voran gilt es, die Bestände resistenter bzw. resilienter gegen zunehmende Schadereignisse zu machen. Um drohenden Käferkalamitäten rechtzeitig begegnen zu können, werden Waldkontrollen durch die Waldaufseher forciert. Die Waldeigentümer sind zu sensibilisieren. Hierbei sind wir mit allen um eine konstruktive Zusammenarbeit bemüht. Für Fragen rund um den Wald steht das Team der **Bezirksforstinspektion Kitzbühel mit den Waldaufsehern** gerne zur Verfügung.



**GEMEINDEAMT
KÖSSEN**

KUNDMACHUNG

Vermietung Mietwohnung ab sofort
Öffentliche Ausschreibung gem. §81 TGO

Wohnanlage: Bichlach 25, Volksschule Bichlach, Dachgeschoss
Wohnnutzfläche: 99,6 m²
Anzahl der Räume: 3 Zimmer, Loggia, Küche (DAN Einbauküche), Ess- und Wohnraum, Vorraum, Abst.Raum, Bad, WC, 1 Garage
Miete: monatlich Brutto: € 736,- (Index angepasst)
Betriebskosten: monatlich Brutto: € 144,- (Index angepasst)

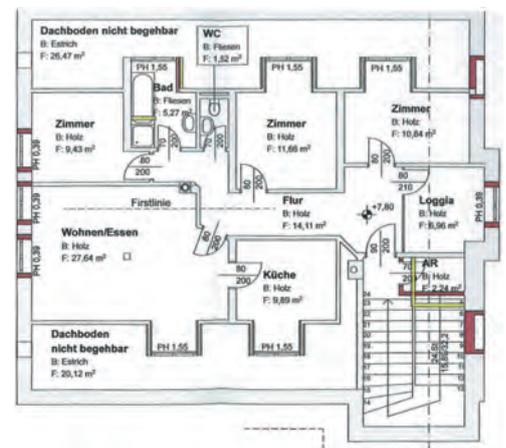
Es besteht die Möglichkeit, durch Hausmeistertätigkeiten den Mietzins zu verringern. Weitere anfallende Kosten für Strom, Müll, Telefon, TV, etc. sind vom Mieter selbst zu tragen. Bewerbungen für das Mietobjekt werden ausschließlich in schriftlicher Form entgegengenommen.

E-Mail: gemeinde@koessen.tirol.gv.at

Weitere Informationen bei:
Margit Dornauer, Tel. 05375 6201 11

Der Bürgermeister:

Reinhold Flörl



Kussen
gemeinsam mehr



GEMEINDE WALCHSEE

6344 Walchsee · Alleestr. 24 · Tel. 05374 5210-10 · Fax: 05374 5210-13 · <http://www.walchsee.tirol.gv.at>



Gemeindeversammlung Walchsee

Raus aus Öl und Gas

Das zentrale Thema bei der Gemeindeversammlung am 7. Februar in Walchsee war die Energiewende und wie diese in der Region umgesetzt werden kann. Katharina Spöck vom Regionalmanagement KUUSK und Rupert Ebenbichler und Felix Thalheim von der Wasser Tirol GmbH präsentierten eine Studie über den Ist-Zustand in der Region und speziell in Walchsee.



Katharina Spöck vom Regionalmanagement KUUSK in Kufstein

In allen zwölf KUUSK-Gemeinden wurde der Status zu diversen Energiefaktoren erhoben. Fossile Brennstoffe im Wert von 1,5 Milliarden Euro kauft das Land Tirol jährlich an. Bis zum Jahr 2040 will man in Österreich jedoch eine Klimaneutralität erreichen und dafür ist es notwendig, dass auch in den Gemeinden entsprechende Projekte angegangen werden.

Der größte „Game-Changer“ in Sachen grünem Energiebedarf, wie dies von GF Rupert Ebenbichler bezeichnet wurde, ist die Mobilität, die jedoch in der Studie für die Gemeinde Walchsee und dem KUUSK-LEADER-Projekt nicht enthalten ist. Man konzentrier-

te sich vielmehr auf den Ist-Stand für die Wärme- und Stromversorgung in den Gebäuden sowie den Wert der Sanierung von älteren Häusern und alternativen Möglichkeiten.

Gasnetz erst 2014 ausgebaut

Fix sind bereits die Daten für einen verpflichtenden Tausch aller Ölheizungen bis zum Jahr 2035 und ab 2025 darf bei Neubauten auch keine Gastherme mehr eingebaut werden. Für die Gemeinde Walchsee scheint das fast ein wenig skurril, da der Ausbau des Gasnetzes bzw. der Anschluss der Haushalte erst im Jahr 2014 erfolgt ist. Dabei stand die Gemeinde Walchsee damals kurz vor dem Abschluss mit einem Fernwärmenetz-Betreiber. Dieses Projekt platzte jedoch, weil von Seiten des Landes

die Erschließung mit dem Ferngas nach Kössen forciert wurde.

Nun fordert die Politik genau solche Mikronetze mit alternativen Energiequellen wieder, wofür damals der Weitblick gefehlt hat und zwingt die Bevölkerung zum erneuten Umrüsten. Die Gebäude im Ortskern von Walchsee wären ohne die TIGAS-Leitungen, die 2014 errichtet wurden, mit Fernwärme aus nachwachsenden Ressourcen versorgt, ist Bgm. Dieter Wittlinger heute noch überzeugt.

Möglichkeiten zur Nutzung der Wasserkraft ist in der gesamten Region keine nennenswerte gegeben. Es ist auch wenig nutzbarer Wirtschaftswald verfügbar. Was in Walchsee jedoch bereits vorhanden ist, ist ein dichtes Netz an Grundwasser-Wärmepumpen. Trotz allem

werden 80 Prozent des Energiebedarfs für Heizen und Warmwasser über Gas und Öl abgedeckt.

Gemeinsame Lösungen suchen

Laut der Studienersteller wäre es wünschenswert, wenn nicht jeder Haushalt seine eigene Lösung suchen würde, sondern dass man siedlungsweise um Alternativen bemüht ist. So stehen etwa im Ortsteil Schwaigs rund 25 Häuser, in denen noch mit Öl geheizt wird. Für diese Siedlung wäre es ratsam, ein gemeinsames Konzept zu entwickeln. Auch bei einer größeren Ansammlung von Grundwasserwärmepumpen muss man darauf achten, dass diese sich nicht gegenseitig beeinflussen – also sind auch dabei Gemeinschaftsprojekte sinnvoll.



Solarkataster der Gemeinde Walchsee

Auch ein Solarkataster wurde bereits erstellt. Der fällt für Walchsee sehr gut aus. Vor allem gibt es etliche große Dachflächen, die man optimal nützen könnte. Dazu erklärte Bgm. Dieter Wittlinger, dass im Zuge des Recyclinghof-Neubaus für die Gemeinden Walchsee, Kössen und Schwendt bereits eine Energiegenossenschaft gegründet wurde, da am Dach des Recyclinghofes eine entsprechende Photovoltaikanlage errichtet werden sollte. Es sei durchaus denkbar, dass diese Genossenschaft weitere Anlagen, vor allem auf den öffentlichen Gebäuden, errichtet.

Der Referent Rupert Ebenbichler musste eingestehen, dass bezüglich der Energiewende noch große Herausforderungen anstehen. Denn die alternativen Energieträger sind allesamt nicht so leicht handhabbar wie Öl und Gas. Der Großteil des Stroms entsteht dabei bei Sonne, gebraucht wird die Energie aber hauptsächlich im Winter, wenn weniger davon zur Verfügung steht. Allerdings könne überflüssiger Strom im Sommer durch Elektrolyse in Wasserstoff umgewandelt werden und dieser wäre dann auch speicherbar.

Derzeit gibt es ein umfassendes Förderprogramm, wenn man die Heizung tauschen möchte. Um jedoch die Energiewende wirklich herbeiführen zu können, braucht es gravierende Änderungen in der Mobilität – also nicht nur in der Antriebsart des eigenen Fahrzeugs, sondern vor allem im Bereich des öffentlichen Verkehrs. „Und das ist richtig teuer“, versichert Wittlinger. Denn allein der Nachtbus, welcher am Freitag und Samstag im Kaiserwinkl verkehrt, kostet die Gemeinden 60.000,- Euro, rechnet man die Fahrtkosten und den Zuschuss des VVT dazu, dann kommt

man auf etwa 130.000,- Euro für 3 Takte, die der Nachtbus jeweils in der Nacht fährt.

Wer genauere Informationen zu diesen Themen haben möchte, kann sich jederzeit an die Gemeinde Walchsee bzw. an das Regionalmanagement KUUSK in Kufstein wenden. Ansprechpartnerin ist Katharina Spöck.

Recyclinghof

Im Mai dieses Jahres soll der neue Recyclinghof in Betrieb gehen. Voraussichtlich ist dieser an zwei Tagen in der Woche geöffnet.

Die Servicekarten – also die Berechtigung zur Nutzung des Recyclinghofes – wird jedem Haushalt zeitnah zugesandt.

Amphibienschutz

Beim geplanten Siedlungsgebiet des Grundstückes von David Rieder werden zwölf bis vierzehn Bau-parzellen entstehen. Für dieses Siedlungsgebiet ist die Errichtung von Anlagen für den Amphibienschutz im Zuge des Flächenwidmungs-Verfahrens vorgeschrieben worden. Auf der westlichen Seite des Siedlungsgebietes ist eine mindestens 40 cm hohe Mauer vorgesehen und zur östlichen Seite hin, zur Nachbarsiedlung, muss ein zwei Meter breiter Korridor angelegt werden, auf dem die Frösche ungehindert passieren können. Letztendlich braucht es dann zur gefahrlosen Überquerung an den Straßen noch Amphibientunnel.

Die Mehrkosten belaufen sich auf eine mittlere sechsstelligen Euro-Summe. Dabei hat eine erst vor kurzem bekannt gewordene Bachelorarbeit ergeben, dass pro Jahr ca. 3.200 bis 3.500 Frösche die Schwaigsstraße und die Bachstraße entlang eines 700 m langen mobilen

Amphibien-Zauns in ca. 14 Tagen passieren. Diese Amphibien-Anzahl – umgelegt auf die Stunden, in welchen die Amphibien wandern und auf die Zeit, wo die mobilen Amphibienschutzzäune aufgestellt werden – ergibt für das ca. 1 ha große Siedlungsgebiet, dass sich dort 1 Frosch/Std. in Richtung Naturschutzgebiet „Schwemm“ bewegt.

Angesichts derartigem „starken Wildwechsel“ und den daraus resultierenden vorgeschriebenen Investitionen zweifelt Bgm. Dieter Wittlinger an der Sinnhaftigkeit der vorgeschlagenen baulichen Maßnahmen und fordert ein Gespräch mit den verantwortlichen Naturschützern, um eine für alle Beteiligten sinnvolle Lösung im Sinne des Naturschutzes und im Sinne vernünftiger Errichtungskosten.

Siedlungsgrundstück Kurz

In der Gemeinde Walchsee liegen knapp 50 Anfragen von Walchseern vor, die gerne ein Eigenheim errichten möchten. Die Gemeinde steht über die PSG Walchsee eGEN zusammen mit der WE Tirol in Verhandlungen, das Grundstück

Kurz zu kaufen. Mündliche Vereinbarungen wurden dazu schon getroffen. Ein Teil dieses 2 ha großen Feldes (ca. 5.500 qm) wird von der Wohnbaugesellschaft bebaut, der Rest soll voraussichtlich für private Bauten zur Verfügung gestellt werden.

Aufgrund des vielen Wohnbaus in den letzten vier Jahren gibt es aus der Bevölkerung auch Kritik dahingehend, ob weitere Wohnungsbauten noch benötigt werden. Bgm. Dieter Wittlinger erklärte dazu, dass in seiner Amtszeit kein einziger Quadratmeter Siedlungsfläche gewidmet wurde. Jene Gründe, die in den vergangenen Jahren bebaut wurden, waren bereits um 1970/1980 herum gewidmet worden. Die Gemeinde habe lediglich über die Vergaberichtlinien Einfluss darauf nehmen können, für wen die Wohnungen in erster Linie verfügbar sein sollten. Nach wie vor sei es jedoch der große Wunsch auch junger Familien, ein eigenes Haus mit kleinem Garten zu errichten. Deshalb sehe er sich in der Pflicht, für die Walchseerinnen und Walchseer Siedlungsgrund auszuweisen.

-be-



Für Bgm. Dieter Wittlinger war es die letzte Gemeindeversammlung seiner Amtsperiode. Er freut sich sehr darüber, dass bei der kommenden Gemeinderatswahl die BürgerInnen zwischen zwei Bürgermeister-Kandidaten wählen können und wünscht beiden einen fairen und erfolgreichen Wahlkampf.

Mag. Ekkehard Wimmer (li.) und Landwirt Andreas Fuchs (re.).



GEMEINDE SCHWENDT

6385 Schwendt · Dorf 2 · Telefon 05375 6715 · Fax 05375 6715-4 · www.schwendt.tirol.gv.at

Besichtigung der Gemeinschaftsprojekte „Recyclinghof Kaiserwinkl“ und Sozialzentrum Kössen-Schwendt

Ende Jänner lud Bürgermeister Richard Dagn seinen Gemeinderat ein, sich einen Überblick über den aktuellen Baufortschritt der gemeinsamen Projekte zu machen. Der Kössener Bürgermeister Reinhold Flörl erklärte sich bereit, eine Führung durch die Gebäude zu machen und infor-

mierte ausführlich über den derzeitigen Stand. Mit großem Interesse wurden die beiden Gebäude begutachtet.

Der Neubau des gemeinsamen Recyclinghofes Kaiserwinkl der Gemeinden Kössen, Walchsee und Schwendt ist bereits so

weit fortgeschritten, dass im Frühjahr 2022 mit der Eröffnung gerechnet werden kann.

Die Gemeinde Schwendt ist hier mit einer Summe von EUR 184.400,00 beteiligt.

Beim Sozialzentrum Kössen-Schwendt könnte die Eröffnung, sofern alles wei-

ter läuft wie vorgesehen, mit Ende des Jahres erfolgen. Hier beteiligt sich die Gemeinde Schwendt mit einer Summe von EUR 2.360.000,00. Für diese Summe konnte die Gemeinde Schwendt hohe Förderungen von Land und Bund erzielen.



(V. li.): Die Bürgermeister der Gemeinden Kössen und Schwendt Reinhold Flörl und Richard Dagn, GV Herbert Horngacher, GR Josef Schwaiger, Vbgm. Maria Schermer, GR Georg Widauer, GR Bernhard Stuefer, GV Leonhard Ballsberger



(V. li.): Die Bürgermeister der Gemeinden Kössen und Schwendt mit dem Schwendter Gemeinderat vor dem Neubau „Sozialzentrum“



GEMEINDE RETTENSCHÖSS

6347 Rettenschöss · Rettenschöss 66 · Telefon + Fax 05373 61812 · <http://rettenschoess.tirol.gv.at>

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Die Gemeinde Rettenschöss vertreten, durch Bgm. Georg Kitzbichler und Vbgm. Mag. Silvia Vogler, gratulierten **Herrn Thomas Schwaiger zum 85. Ge-**

burtstag und **Frau Maria Schoner zum 90. Geburtstag** recht herzlich. Zu diesem besonderen Anlass kam auch unser Herr Pfarrer Mag. Thomas Schwar-



zenberger und schloss sich mit den besten Wünschen an.

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute.

„Erinnerungen sind Zeitreisen, die uns zu unseren schönsten Augenblicken führen.“

(Unbekannt)



HANDWERK FÜRS MUNDWERK

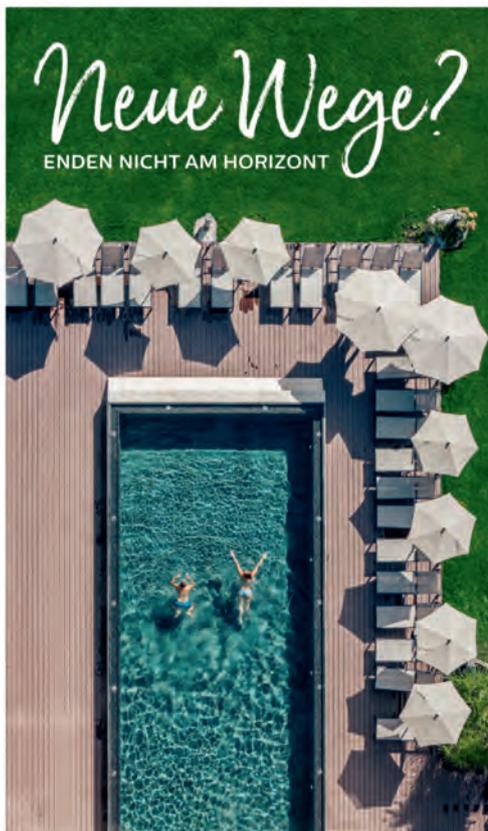


Öffnungszeiten Sennereiladen Kössen:
Mo bis Fr 08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa 07:30 – 13:00 Uhr
Mühlbachweg 3, 6345 Kössen

ALMSENNER ALMKRÄUTER KÄSE

AKTION
€ 11,69

pro kg (inkl. MwSt.)
Aktion gültig von 01.-31.03.2022



Rezeptionsleitung (M/W/D)

Barkellner (M/W/D)

Reservierungsmitarbeiter (M/W/D)

Masseur/Kosmetiker/Fußpfleger (M/W/D)

WIR BIETEN DIR:

- ▲ Attraktives Weiterbildungsprogramm
- ▲ 60 % auf Logis, 50 % auf Speisen und Getränke sowie auf Move & Relax Leistungen in allen Pletzer Resorts
- ▲ Mitarbeiterkarte mit attraktiven Vergünstigungen
- ▲ Nutzung des Fitnessbereichs inkl. Gruppentrainings
- ▲ Sportwissenschaftlicher Fitness- und Gesundheitscheck
- ▲ Dienstkleidung wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt
- ▲ Jahresstellen – Teilzeit oder Vollzeit – ab sofort, laut KV (Hotel und Gastgewerbe), Überbezahlung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung

KONTAKT:

DAS WALCHSEE SPORTRESORT, z. H. Frau Daniela Wobornik | Hoteldirektorin
Johannesstraße 1, 6344 Walchsee, T +43 5374 5331, office@hotelwalchsee.at

Wir freuen uns auf dich und deine schriftliche Bewerbung.

Das Walchsee Sportresort ist ein Unternehmen der @pletzer-gruppe.at

PLETZER
GRUPPE

WIR SUCHEN
DICH!

Neuigkeiten aus der Erwachsenenschule Kaiserwinkl

Auf Grund einer Erkrankung der Kursleiterin musste der Handletteringkurs für Fortgeschrittene in den März verschoben werden. Im Mai beginnt der Französischkurs für den Urlaub. Was uns besonders freut ist, dass dieser Kurs in Schwendt abgehalten wird. Im April und Mai finden 2 neue Kurse zu EDV-Themen statt. Ende Mai wird noch einmal ein kostenloser

Schnupperkurs zu SelbA angeboten, damit sich die Generation 60+ ein Bild von den Inhalten machen kann. Leider können wir den geplanten Kurs "Köstlichkeiten aus Schokolade" nicht zu Ostern anbieten, haben aber vor, ihn zu Weihnachten abzuhalten.

Auf der Homepage der Erwachsenenschule finden sich immer die aktuellen Vorgaben bzgl. der Maßnahmen um COVID-19. Alle Details und etwaige Änderungen finden sich ebenfalls dort.

Um unsere ehrenamtliche Arbeit zu erleichtern, bitten wir um Anmeldungen über unsere Homepage: erwachsenenschulen.at/kaiserwinkl

Wir freuen uns, wenn viele vom Angebot Gebrauch machen!

Werner Beyerle, Christine Lechthaler, Gudrun Reinmayr, Sandra Steindl

PROGRAMM 1. Halbjahr 2022 ERWACHSENENSCHULE KAISERWINKL^D



DIGITALES



4.4.2022 Open Office
die kostenlose Alternative

16.5.2022 Digitale
Hilfsmittel für den Alltag

ERNÄHRUNG & KULINARIK



SELBSTÄNDIG AKTIV



31.5.2022 SelbA
Schnupperkurs (gratis)

In unserem offenen Buchregal sind wieder viele neue Bücher eingelangt. Kommt einmal vorbei und bringt Eure alten Bücher (für den Müll sind sie zu schade) und holt Euch neuen Lesestoff.

INFORMATION: WWW.ERWACHSENENSCHULEN.AT/KAISERWINKL

KREATIVITÄT



4.3.2022 Handlettering
für Fortgeschrittene

25.3.2022 Handlettering
Osterkurs

SPRACHEN



3.5.2022 - 7.6.2022
Französisch für den Urlaub

BEWEGUNG & FITNESS



16.2.2022 - 20.4.2022
Pilates

21.6.2022 - 30.6.2022
Kraulen für Anfänger und
Fortgeschrittene

FÜR

TÄNZER



8.3.2022 - 5.4.2022
Volkstanz für Anfänger und
Fortgeschrittene

Wasti Wehrer
selbständiger Versicherungsagent
Hüttfeldstraße 59 | Kössen / Tirol
Tel. +43 / 53 75 / 28 42
wasti@wehrer.at | www.wehrer.at
Montag bis Freitag 7.30 – 11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Strom vom Dach · Erl
Photovoltaik
Stromspeicher
Beratung

Telefon +43 (5373) 8 10 69
www.STROMvomDACH.at

Gemeinsam für Schwendt

mit unserem Bürgermeisterkandidaten



Jürgen Kendlinger

Eure Stimme für
Liste 2



bürgernah – bodenständig - verlässlich

zukunftsorientiert und ehrlich

mit Herz und Hausverstand

Um gemeinsam so viel wie möglich für unser Schwendt zu erreichen, bitten wir um eure Unterstützung.

- 1. Bürgermeisterkandidat Jürgen Kendlinger,**
Jg. 21.02.1967, Gastwirt
- 2. Herbert Horngacher,** Jg.1977
Leitung Produktionslogistik
- 3. Hermann Planer,** Jg.1977
Landwirtschaftsmeister
- 4. Daniela Gründler,** Jg.1981
Pflegeassistentin
- 5. Wolfgang Widauer,** Jg.1999
PLC-Techniker
- 6. Daniel Dagn B.Sc.,** Jg.1990
IT-Berater Logistik
- 7. Benjamin Maier,** Jg.1980
Angestellter im Bauwesen
- 8. Florian Schuster,** Jg.1983
Bio-Heumilchbetrieb und Ob.-Stellvertreter
Sennereigenossenschaft
- 9. Christian Schedler,** Jg.1967
Lagerleiter
- 10. Friedrich Krimbacher,** Jg.1978
Gastwirt
- 11. Werner Rampanelli,** Jg.1964
technischer Prüfdienst
- 12. Alexander Mader,** Jg.1976
Schichtleiter
- 13. Johann Aigner,** Jg.1964
Polizist
- 14. Thomas Haunholter,** Jg.1983
Landwirt und Programmierer
- 15. Martina Rohm,** Jg.1971
Büroangestellte
- 16. Mario Schwaiger,** Jg.1983
LKW-Fahrer



Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Kössen

Fastenzeit

Als Fastenzeit wird die 40 Tage dauernde Vorbereitung auf das Osterfest, das höchste Fest im Kirchenjahr, bezeichnet.

Von Aschermittwoch bis Karsamstag ist diese Zeit geprägt durch Verzicht: das Fasten. Doch wer an Fasten denkt, meint damit meist Abnehmen.

Der Begriff „Fastenzeit“ wird jedoch immer mehr mit ganzheitlicher Gesundheitsvorsorge, Reinigung, Wohlbefinden, Auszeit und Lebensstil-Änderung verbunden. Zu all diesen Themen findet ihr in unserer „Sachbuch-Abteilung“ eine Vielzahl an informativer Lektüre.

Lesempfehlung für ein besonderes Buch

Raynor Winn:

DER SALZPFAD

Alles, was Moth und Raynor noch besitzen, passt in einen Rucksack. Sie haben alles verloren – ihr Zuhause, ihr Vermögen und Moth seine Gesundheit. Mit einem kleinen Zelt machen sie sich auf, den South West Coast Path, Englands berühmten Küstenweg, zu wandern. Mit einem Mal ist ihr Zuhause immer nur dort, wo sie gerade sind. Sie kämpfen mit Vorurteilen, Ablehnung und der Sorge, dass das Geld für den nächsten Tag nicht mehr reicht. Und zugleich entdecken sie auf ihrer großen Wanderung das

Glück: herzliche Begegnungen, ihre neu erstarkte Liebe und die Fähigkeit, Kraft aus der Natur zu schöpfen. Allen Prophezeiungen zum Trotz führt sie der mehrmonatige Trip zurück ins Leben und öffnet die Tür zu einer neuen Zukunft. (©Lesejury)

Eine wahre und bewegende Geschichte einer monatelangen Wanderung.

Neu neu neu

Roman-Biografien

Monika Helfer: Löwenherz – die Fortsetzung ihrer eigenen Familiengeschichte, in der sie über ihren Bruder Richard schreibt.

Lisa Graf: Der Traum vom schönen Leben – die Saga um den legendären Aufstieg des Feinkostladens Dallmayr.

Spannende Krimis

Ragnar Jonasson: die Hulda-Helgi-Reihe: Dunkel/Insel/Nebel/Frost **Sachbuch**

Rüdiger Dahlke:

Corona als Weckruf
Der Bestsellerautor liefert eine messerscharfe Analyse der Corona-Krise. Er beleuchtet den Umgang der Politiker mit der Pandemie, die desaströsen wirtschaftlichen und sozialen Nebenwirkungen von Lockdowns, die wachsende Kluft zwischen Arm und Reich sowie die Manipulation der Menschen durch die Medien.

Schaut vorbei – es lohnt sich!

Euer Bibliotheksteam

Öffnungszeiten:

Montag 17:00 – 19:00 Uhr

Freitag 16:00 – 19:00 Uhr

Gemeindebücherei Walchsee



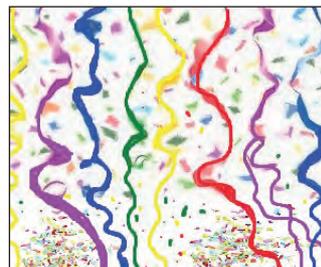
Ganz klein und vorsichtig sind wir mit einem Programm gestartet. Die Lesezwergel hatten viel Spaß mit Elmar, dem bunten Elefanten und auch die Kindergartenkinder freuten sich über verkleidete Tiere im Zoo. Nach der Geschichte wurden noch weitere lustige Tiere gezeichnet. Schaut euch die Ausstellung beim nächsten Büchereibesuch doch einfach an.

Auch für März haben wir einige Termine geplant.

Faschingsdienstag,

1. März, 15:00 Uhr

Lustige Familienlesung für Kinder ab ca. 4 Jahren



Achtung – am Faschingsdienstag hat die Bücherei nur von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Dafür gibt es um 15:00 Uhr eine lustige Familienlesung. Die Hexe Eulalia möchte dabei auf eine Faschingsparty gehen. Bei den Vorbereitungen geht diesmal so einiges schief. Natürlich könnt ihr auch maskiert in die Bücherei kommen.

Lesezwergeltreffen

**Montag, 14. März,
09:00 und 10:15 Uhr**

Im März starten wir wieder mit vielen Geschichten in den Frühling.

Es gibt dabei wie immer etwas zum Lachen, Stauen, Bewegen und natürlich Jausnen.

Wir freuen uns auf viele Zwergel ab ca. 18 Monaten, die in Begleitung von Mama, Papa, Oma ... mit uns die Welt entdecken wollen.

Unkostenbeitrag für Jause und Bastelmaterial 4 €.

Anmeldung erforderlich:
0699 19049904

Donnerstag, 24. März ist österreichischer Vorlesetag. Natürlich wird auch in Walchsee vorgelesen.

24. März, 16:00 Uhr Familienlesung für Kinder ab ca. 4 Jahren

Kennt ihr das kleine PüüüP? Nein? Dann kommt doch einfach zur Lesung und lasst euch von vielen Tönen und Geräuschen überraschen. Hoffentlich finden wir dabei auch das kleine PüüüP.

19:30 Uhr „Unterwegs in der Unteren Schranne“ Lesung mit Gerhard Huber aus Niederndorf

Von Ludwig Steub und dem Heimatforscher Rudolf Sinwel inspiriert, hat sich Gerhard Huber auf Erkundungstour in seine Heimatregion Untere Schranne begeben. An diesem Abend liest der Autor aus dem daraus entstandenen Buch und erzählt von seinen Erfahrungen und Erinnerungen auf seiner „Reise“.

Wichtig!

**Anmeldung ist für alle
Veranstaltungen erforderlich:
0699 19049904**

Weitere Infos und welche Regel für die Teilnahme aktuell gilt, findet ihr unter:

www.walchsee.bvvoe.at

oder besucht uns unter Gemeindebücherei Walchsee auf facebook.

HL HEIM & LEBEN
Immobilienvermittlung GmbH

05374 20330 | info@heim-und-leben.at | www.heim-und-leben.at



Rabatt TAGE

-20% AUF ALLE ARTIKEL

FR, 04. MÄRZ
08:00 - 12:00 UHR & 14:00 - 17:00 UHR

SA, 05. MÄRZ
9:00 - 12:00 UHR



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maria Treben Naturprodukte GMBH
Hüttfeldstraße 37 | A-6345 Kössen
T +43 5375 6032 | info@mariatreben.eu www.mariatreben.eu



KR KAISERWINKL REISEN ☎ 05375 6271

22. März	THERME ERDING Therme – Rutschen – Wellenparadies Entspannte Busfahrt/Tages-Eintritt/Reservierungsgebühr Kössen 8:00/Walchsee 8:15 Uhr – Rückfahrt ca. 19:30 Uhr	69,--
8. April	FREITAGSMARKT IN MERAN Buntes Markttreiben in der Altstadt Nachmittags Stopp am Kalterersee Kössen 6:30/Walchsee 06:45 Uhr	45,--
24.-27. April	MALERISCHE SEEN in OBERITALIEN Ledrosee – Idrosee – Gardasee – Iseosee 4*Hotel, ÜF/HP, reizvolle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung, Weinverkostung, Bootsfahrt Monte Isola, viele Extras!	465,-- (EZ 90,--)
30. Juni	ALMROSENBLÜTE am PENSER JOCH Gebirgspass zwischen Sarntal und Wipptal mit grandioser Aussicht – Stopp in Bozen Kössen 7:00/Walchsee 7:15 Uhr	49,-- inkl. Maut
KRANKENTRANSPORTE im Komfort-PKW zur Strahlen-/Chemotherapie, Dialyse, REHA <i>Wir informieren Sie gerne ausführlich dazu.</i>		

Infos unter: www.kaiserwinkl-reisen.at

MFG MENSCHEN FREIHEIT GRUNDRECHTE

KÖSSEN

**Gestalte mit!
Für eine freie Zukunft!**



Wähle  Liste 5 - MFG Kössen

Tourismusverband Kaiserwinkl



Mit Berichten und Fotos von Brigitte Eberharter

Die Anfangsjahre des Fremdenverkehrs in Walchsee

So wie in den meisten Tiroler Orten waren auch im Kaiserwinkl die Sommerfrischler die ersten „Fremden“. Zur selben Zeit kamen auch die Bergsteiger hinzu, die meist nur eine Nacht blieben und als „Transitpersonen“ bezeichnet wurden. In diesen Jahrzehnten der Ostalpenerschließung war auf das Kaisergebirge breiteste Aufmerksamkeit gerichtet. Vor allem waren es Münchner Bergsteiger, deren Anreise durch die 1858 eröffnete Bahnlinie München-Innsbruck erleichtert wurde, die die Schönheit dieses Gebirgszugs weithin bekannt machten. Eine tragende Rolle dabei spielte der am 11. September 1817 geborene Matthias Hörfarer, er wurde Univ.-Professor und später Dekan von Kufstein. Schon 1877 gründete er die Alpenvereinssektion Kufstein – eine Kontaktstelle für viele Bergsteiger.

Verschönerungsverein

Am 20. März 1896 wurde in Walchsee der Verschönerungsverein gegründet. Als Vereinszweck wurde die Ausbesserung der alten und die Errichtung neuer Wege bekannt gegeben, ebenso das Aufstellen von Ruhesitzen und Wegweisern, das Anlegen von Anpflanzungen, Wegmarkierungen und dergleichen. „Die Bewohner des Ortes geben sich alle Mühe, den Gästen ein freundliches Heim zu bereiten“, hieß es in der Presse. Bis zum Jahr 1901 zählte man jährlich etwa 100 Ankünfte, erst danach gab es Steigerungen. Gasthäuser hatte es in Walchsee davor schon einige gegeben, doch der aufstrebende Fremdenverkehr animierte

so manchen, auch um eine Ausschankkonzession anzusuchen. Nicht immer wurde diese auch genehmigt. Sowohl der Postwirt als auch der Kramerwirt hatten 1904 bereits jeweils 36 Fremdenbetten, dazu gab es noch 18 Privatvermieter mit zusammen 110 Betten. Promenadenkonzerte der Musikkapelle und Waldfeste beim Steinbruch in Durchholzen gehörten zu den beliebten Sommerveranstaltungen.



Die abendliche Beleuchtung des Dorfes war bereits 1908 ein Thema. Die Gemeinde Kössen, Besitzer eines E-Werkes, bat 1909 die Gemeinde Walchsee, zum Bau einer Stromleitung die Straßen und Wege in Walchsee benützen zu können und bot als Gegenleistung die kostenlose Stromlieferung für 15 öffentliche Lampen à 16 Normalkerzen an. Walchsee stimmte zu, forderte allerdings 25 Lampen und dass die Stromtarife in den nächsten zehn Jahren nicht erhöht werden. Der Walchsee gewann seine Bedeutung als Bademöglichkeit erst später. In den Anfangsjahren bot er vor allem eine gute Fischereimöglichkeit. Es gäbe dort Hechte, Brachsen, Barsch und Aitel – hieß es.

Eine Bahntrasse soll entstehen

In der schlechten Erreichbarkeit sah man vor allem eine Erschwernis, die Fremdenzahlen zu erhöhen. Eine ideale Lösung wäre wohl die geplante Trauntalbahn, die Traunstein über Ruhpolding – Reit im Winkl mit Kufstein verbinden sollte. Die Produktionsbetriebe in Kössen gehörten zu den Verfechtern dieser Bahn. Es wurde sogar ein „Eisenbahn-Komitee“ gegründet.

Dann allerdings gab das Bayerische Staatsministerium bekannt, dass die Fortsetzung der Bahnlinie von Ruhpolding über Reit im Winkl bis zur Landesgrenze nicht auf Staatskosten erstellt werden kann und so zog man diese Pläne zurück. In der Folge lehnte das Komitee den Plan des Eisenbahnministeriums in Wien ab, eine Schmalspurbahn zu bauen.

Von allen Gemeinden wurde der Bau einer Normalspurbahn verlangt. Schließlich gab es fertige Pläne und Finanzi Zusagen, allerdings das Eisenbahnministerium zögerte die Investition hinaus, setzte dann auf ein kürzeres und billigeres Projekt, nämlich eine Bahnverbindung von St. Johann nach Kössen, doch auch daraus wurde nichts. Die beginnende Motorisie-

rung, die erste Postautolinie und schließlich der Erste Weltkrieg bereiteten dem Vorhaben endgültig ein Ende.

Um die Jahrhundertwende setzte der mobilisierte Verkehr ein, allerdings waren viele Straßen dafür nicht geeignet. Aus dem Grund gab es auch ein Fahrverbot auf der Walchseestraße vom Inntal bis nach Kössen. 1913 wurde jedoch Klage darüber geführt, dass nur einmal am Tag ein Stellwagen von Kössen kommend nach Kufstein fährt und dieser in Walchsee oft schon voll besetzt sei. 1916, es war bereits Krieg, genehmigte man Josef Gasser, mit einem Mietauto die Straße Bruckhäusl-Filzen befahren zu dürfen. Ihm wurde allerdings aufgetragen, vorsichtig und auf eigene Verantwortung zu fahren und für Unglücksfälle selbst aufzukommen.

Erster Bergführer in Walchsee war ab 1902 Peter Schwaiger, der spätere Bewirtschaftler der Winkelalm. Im Jahr 1909 hat man erhoben, dass von den 500 Gästen im Sommer 85 Personen vier bis sechs Wochen in Walchsee blieben und 23 über sechs Wochen.

Schwierige Nachkriegsjahre

Vier Jahre Krieg und fünf bittere Nachkriegsjahre hatten das meiste, was in der vorangegangenen zwanzigjährigen Aufbauzeit solid und zielstrebig erreicht worden war, zerstört. In dieser Nachkriegszeit war es auch streng verboten, Lebensmittel an Sommergäste abzugeben. Auch der Aufenthalt von Sommergästen wurde auf vier Wochen beschränkt.

1924 gab die deutsche Regierung zudem einen Erlass heraus, dass eine Ausreisegenehmigung nur gegen eine Gebühr von 500 Mark erteilt werde. Das kam einem Ausreiseverbot gleich. Es kam zu einer Protestversammlung in Kufstein und im August wurde diese Verordnung wieder aufgehoben.

Ein weiteres Hindernis war die am 26. Jänner 1920 vom Tiroler Landtag beschlossene Wohnabgabe, die jeder einzuheben hatte, der Zimmer vermietete. Diese betrug für die ersten 14 Tage 20 Prozent und die weitere Zeit 10 Prozent des Mietpreises. Im Jänner 1925 wurde diese wieder abgeschafft.

Sommergäste konzertierten

In den Folgejahren waren die Veranstaltungen des Verschönerungsvereins sehr beliebt. Vor allem die Künstlerkonzerte, bei denen Sommergäste für Sommergäste auf die Bühne gingen. Etwa ein Kammer Sänger der Wiener Staatsoper oder der Münchner Rezitator und Hofschauspieler Max Bayhammer. Ihr Urlaub wurde also auch mit Auftritten untermalt.

Ab 1926 wurde der Name zu „Verschönerungs- und Fremdenverkehrsverein Walchsee“ geändert und zahlreiche neue Projekte wurden begonnen. Es wurden Plätze geschottert, Wege gebaut und markiert und auch ein Prospekt wurde gedruckt. Schon damals war den Bürgern klar, dass der Walchsee dem Ort seinen Fremdenverkehr zu verdanken hat. Und so wehrte man sich gegen ein Kraftwerk und gegen den Verkauf an einen reichen Amerikaner.

Das nobelste Strandbad

1926 zählte man für ganz Tirol 502.661 Ankünfte mit 1.626.306 Nächtigungen. 1928 baute der Seebesitzer Johann Karl das Strand-

Fremdenverkehrsstatistik Walchsee 1892–1913							
Entnommen aus: Nachweisung über den Fremdenverkehr in Tirol und Vorarlberg, erhoben von der Statthalterei Innsbruck, verwahrt im Landesarchiv.							
	1892	1896	1900	1904	1908	1912	1913
Gesamt (Personen)	167	90	128	220	584	506	820
davon aus Tirol *		4	6	20	48	20	70
Österr.-ung. Monarchie	26	6	10	50	84	128	179
Deutsches Reich *	141	80	112	150	452	358	571
Aufenthalt							
bis 3 Tage	78	25	34	50	214	112	340
3 Tage bis 4 Wochen	89	40	73	130	270	342	336
über 4 Wochen		25	21	40	100	52	144
Anzahl der							
Gasthöfe und Hotels	3	4	4	4	4	5	5
gewerbl. Betten	43	65	60	105	105	98	138
private Betten	15	40	40	110	110	138	176
Kutschen							
Einspanner	–	1	3	3	4	5	5
Zweispänner	1	1	2	2	3	3	3
Ruderboote	3	2	keine Angaben				
konz. Bergführer	–	–	–	1	1*	–	–

* Anmerkung: Unter Tirol war das ganze große Tirol gemeint. Im Original ist das Ausland aufgegliedert in die wichtigsten Herkunftsländer. Darauf wurde hier verzichtet. Für Walchsee finden sich nur zwei Angaben: 1909 2 Personen aus England, 1910 eine Person aus Amerika.
Als konzessionierter Bergführer stand ab 1902 bis 1911 Peter Schwaiger, Winklalm, zur Verfügung.

bad großzügig um. Mit einem Wettschwimmen und -springen wurde das erste Strandbad Tirols mit besonders nobler Ausstattung eingeweiht. Das wirkte wie ein Magnet und man sah den Bedarf eines großen Hotels gegeben. Im Strandcafé gab es jeden Nachmittag und Abend Musik, sogar Jazz-Musik, wie berichtet wurde. Immer mehr Gäste kamen mit dem eigenen Auto angereist, aber Maut wurde von Niederndorf kommend noch immer eingehoben. Diese betrug drei bis vier Schilling, etwa so viel wie Bett und Frühstück. Stark gefragt war die Exkursion „Rund um den Kaiser“. An manchen Tagen fuhren bis zu zwanzig Omnibusse diese Runde.

In der nächsten Ausgabe: Wie in Kössen der Fremdenverkehr Einzug hielt

Gemeinsame Spendenaktion: #wirzusammen

Die Touristiker des Tiroler Unterlands setzen zusammen ein Zeichen der Wertschätzung und des Respekts für die Arbeit in den umliegenden Krankenhäusern: Bis zum Ende der Wintersaison werden Gutscheine gesammelt, die als kleines „Dankeschön“ an die Mitarbeiter der Spitäler Kufstein und St. Johann gehen.

Gemeinsam mit ihren Mitgliedsbetrieben sammeln die Tourismusverbände Gutscheine, die dann an das Krankenhauspersonal weitergegeben werden. Die Gutscheine können von den Betrieben der Region über ihr eigenes Angebot ausgestellt werden (zum Beispiel DaySpa, Massage, Kulinarik, Bergtour, Frühstück am Berg, Gut-

scheine aus dem Handel, etc.) aber auch beim TVB gekauft werden (GriaßDi!-Gutscheine). Das ermöglicht es allen, denen es ein Anliegen ist – ob großer Betrieb oder einzelne Privatperson – Gutscheine in individueller Höhe zu erwerben und zur Aktion beizusteuern.

Es ist dies eine gemeinsame Aktion der Tourismusverbände Alpbachtal, Kaiserwinkl, Kufsteinerland, Wilder Kaiser, Wildschönau sowie die vier Kitzbüheler Alpenverbände Brixental, Hohe Salve, Pillerseetal und St. Johann in Tirol. Genaueres für die Spender unter:

<https://www.kaiserwinkl.com/de/social-media-news.html>

Gottesdienstordnung der Pfarre Kössen März 2022

Wir laden ein, mit uns zu beten und zu feiern.

*Ewiges Licht brennt für:
Elisabeth u. Kaspar Wimmer*

Dienstag, 01.03.

07:00 Hl. Messe in der Kapelle im Pfarrhof – Winfried Moroder

Mittwoch, 02.03.

ASCHERMITTWOCH

Fast- u. Abstinenztag

(Verzicht auf Fleischspeisen – Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag)

09:30 Hl. Messe im AWH
Segnung und Auflegung der Asche

19:00 Hl. Messe – Herbert Wimmer z. Gebtg. Ged. mit E. d. † Vaters u. d. Großeltern

Segnung und Auflegung der Asche

Donnerstag, 03.03.

19:00 Hl. Messe – Simon Schlechter z. St.A. (Hiasler)

Freitag, 04.03.

*Hl. Kasimir
(Krankenkommunion bitte i. Pfarrhof melden: 6244)*

08:00–18:45 Einladung zu Stille und Anbetung in der Kapelle im Pfarrhof in Kössen

15:00 Kreuzwegandacht

19:00 Hl. Messe – auf bestimmte Meinung – anschl. Anbetung bis 19:50
Heute ist **ökumenischer Weltgebetstag** der Frauen

Samstag, 05.03.

18:30 Rosenkranz
19:00 Vorabendmesse – Pfr. Karl Mitterer

SONNTAG, 06.03.

1. Fastensonntag
10:00 Pfarrgottesdienst
11:15 Taufe Nora Filzer

Montag, 07.03.

Hl. Perpetua u. hl. Felizitas
19:00 Hl. Messe – f. d. armen Seelen als Dank

Dienstag, 08.03.

Hl. Johannes v. Gott
07:00 Hl. Messe i. d. Kapelle i. Pfarrhof – f. d. armen Seelen

Mittwoch, 09.03.

*Hl. Bruno v. Querfurt,
hl. Franziska v. Rom*
09:30 Hl. Messe i. AWH

Donnerstag, 10.03.

19:00 Hl. Messe

Freitag, 11.03.

Familienfasttag
15:00 Kreuzwegandacht
19:00 Hl. Messe – Josef Fuchs – anschl. Anbetung bis 19:50

Samstag, 12.03.

18:30 Rosenkranz
19:00 Vorabendmesse – Hansjörg u. Katharina Schwendtner; Pfr. Karl Mitterer; Barbara Kitzbichler z. St. A. u. † Angeh.

SONNTAG, 13.03.

2. Fastensonntag
Liveübertragung mit Radio Maria
10:00 Pfarrgottesdienst
(Kirchensammlung für die Aktion „Familienfasttag“)

*Ewiges Licht brennt für:
Josef Landmann*

Montag, 14.03.

Hl. Mathilde
19:00 Hl. Messe

Dienstag, 15.03.

Hl. Klemens Maria Hofbauer
07:00 Hl. Messe i. d. Kapelle i. Pfarrhof

Mittwoch, 16.03.

09:30 Hl. Messe i. AWH

Donnerstag, 17.03.

Hl. Gertrud, Hl. Patrick
19:00 Hl. Messe

Freitag, 18.03.

Hl. Cyrill v. Jerusalem
15:00 Kreuzwegandacht
19:00 Hl. Messe – Pfr. Karl Mitterer u. † Eltern – anschl. Anbetung bis 19:50

Samstag, 19.03.

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
Der Hl. Josef ist Landespatron von Tirol.

18:30 Rosenkranz
19:00 Festgottesdienst – Hochfest Hl. Josef – Zimmermeister Sebastian Exenberger u. f. alle leb. u. † Zimmerer u. Tischler; Josef Landmann; Josef u. Notburga Einwaller u. Söhne u. † Angeh.; Thomas Hörfarter u. † Angeh. d. Familie; Rosa u. Wolfgang Ritzer u. Kathi u. Josef Bellingner

SONNTAG, 20.03.

3. Fastensonntag
10:00 Pfarrgottesdienst

Montag, 21.03.

19:00 Hl. Messe

Dienstag, 22.03.

07:00 Hl. Messe i. d. Kapelle i. Pfarrhof – auf bestimmte Meinung; Pfr. Mag. Santan Fernandes

Mittwoch, 23.03.

Hl. Turibio v. Mongrovejo
09:30 Hl. Messe i. AWH

Donnerstag, 24.03.

19:00 Hl. Messe

Freitag, 25.03.

Verkündigung des Herrn
Nachtanbetung
15:00 Kreuzwegandacht
19:00 Hl. Messe – anschl. Nachtanbetung in der Kapelle im Pfarrhof bis 07:00 Uhr mit Eucharistischem Segen

Samstag, 26.03.

Hl. Liudger
18:30 Rosenkranz
19:00 Vorabendmesse – Frieda u. Josef Huber; Vitus Dagn; Barbara Keiler z. Gebtg. Ged.

SONNTAG, 27.03.

4. Fastensonntag (Laetare)
10:00 Pfarrgottesdienst

Montag, 28.03.

19:00 Hl. Messe

Dienstag, 29.03.

07:00 Hl. Messe i. d. Kapelle i. Pfarrhof – Elise Gründer z. Gebtg. Ged. (Ruppen)

Mittwoch, 30.03.

09:30 Hl. Messe i. AWH

Donnerstag, 31.03.

19:00 Hl. Messe – Martha Dagn m. E. d. † Eltern u. alle armen Seelen

Freitag, 01.04.

19:00 Hl. Messe – anschl. Abend der Barmherzigkeit mit P. Maximilian Schwarzbauer FM u. Jugendlichen aus Innsbruck



Bibelteilen

mit Pfarrer Rupert Toferer
am Dienstag, 08.03. um 19:45 im Pfarrsaal Kössen

Beichtgelegenheit

Freitag von 19:00–19:30 Uhr
Samstag von 18:15–18:45 Uhr

Liebe Pfarrgemeinden!

Für die **Pfarrgemeinderatswahl** möchte ich euch bitten, am 19. oder 20. März mit euren Stimmen die Frauen und Männer zu stärken, die sich für die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat entschieden haben. Alle Informationen dazu findet ihr im Artikel „Pfarrgemeinderatswahl 2022“.

Im März werden wieder die **Haussammler und Sammlerinnen der Caritas** von Tür zu Tür gehen mit der Bitte an euch um eine

Spende, die dazu beiträgt, oft versteckte Nöte in unseren beiden Orten und in unserem Land zu lindern.

In der Nacht vom 25. auf den 26. März ist **Nachtanbetung in Kössen**, die wieder in der Kapelle im Pfarrhof stattfindet und zu der ich herzlich einlade. Am Schriftenstand liegt dazu eine Liste auf, in der sich eine oder mehrere Personen für jede Stunde eintragen können. „Jesus hat sich selbst zum Brot des Lebens

gemacht, um uns Leben zu geben. Nacht und Tag ist er da. Wenn du wirklich in der Liebe wachsen willst, kehre zurück zur Eucharistie, kehre zurück zur Anbetung“ (Hl. Mutter Teresa).

Für den Herz-Jesu Freitag, den 1. April, möchte ich auch heuer wieder einladen zu einem **Abend der Barmherzigkeit**, der von Pater Maximilian Schwarzbauer FM und einigen Jugendlichen aus Innsbruck gestal-

tet wird. Es werden auch wieder Priester von Auswärts kommen und für das Sakrament der Versöhnung zur Verfügung stehen. Hilfen zur persönlichen Vorbereitung auf eine Osterbeichte liegen auch am Schriftenstand in beiden Kirchen auf.

Einen gesegneten Josefs-Monat wünscht euch von Herzen euer

Pfr. Rupert Toferer
Pfarrer Rupert Toferer

Pfarrgemeinderatswahl im Pfarrverband Kössen / Schwendt am 20. März 2022

Am 20. März werden in den Pfarren Österreichs die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Für unsere Pfarren, für Sie als Mitglied unserer Pfarren ist das eine herausfordernde Chance. Der Pfarrgemeinderat unterstützt den Pfarrer in der Leitung der Pfarre. Wir alle sind daher gerufen, unsere Mitverantwortung als getaufte und gefirmte Christen wahrzunehmen, der Kirche vor Ort unser Gesicht zu geben und das Miteinander aus unserem christlichen Glauben zu gestalten. Gewohntes zu überdenken, Schwerpunkte (neu) zu setzen, Menschen und neuen Ideen Platz zu gewähren, den eigenen Horizont zu erweitern und den Hl. Geist in der Pfarre wirken zu lassen, ist dabei die große und herausfordernde Chance. „**Mittendrin**“ ist daher das Motto der Wahl.

Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die vor dem 1. Jänner 2022 das 14. Lebensjahr vollendet haben, also alle bis einschließlich Jahrgang 2007.

Wann und wo wird gewählt?

In Kössen:

Samstag, 19. März 2022: 18.00 – 20.30 Uhr im Pfarrsaal
Sonntag, 20. März 2022: 08.00 – 13.00 Uhr im Pfarrsaal

In Schwendt:

Samstag, 19. März 2022: 08.00 – 11.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde
Sonntag, 20. März 2022: 08.00 – 11.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde

Wie wird gewählt?

Kreuzen Sie auf Ihrem Stimmzettel jene KandidatInnen an, die nach Ihrem Wunsch im Pfarrgemeinderat sein sollten. Gültig ist ein Stimmzettel, wenn mindestens 1 und höchstens 8 KandidatInnen angekreuzt sind.

Briefwahl:

Wenn Sie nicht persönlich zur Wahl kommen können, wählen Sie bitte mittels Briefwahl:

Briefwahlkuverts und Stimmzettel liegen in den Pfarrkirchen auf oder können im Pfarrhof abgeholt werden.

1. Ausgefüllten Stimmzettel in ein neutrales Kuvert geben und verschließen
2. Das neutrale Kuvert mit dem Stimmzettel in das Briefwahlkuvert geben, ebenfalls verschließen und auf der Rückseite den Absender angeben.
3. Das Briefwahlkuvert muss bis spätestens 20. März bei der Wahlkommission eingelangt sein (per Post oder im Pfarrhof oder im Wahllokal abgeben – auch durch Angehörige möglich).

Adressen: 6345 Kössen, Dorf 8
6385 Schwendt, Dorf 1

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung an der Wahl, um damit auch die Unterstützung für den neuen Pfarrgemeinderat zum Ausdruck zu bringen.

Für die Pfarrgemeinderäte:
Obmann Hermann Dagn und Obfrau Hedwig Sojer



20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

Ein herzliches „Vergelt's Gott“



Seit mehr als zwei Jahren leben wir in einem Ausnahmezustand, ein Virus hat uns vor Augen geführt, wie unsicher unsere so sicher geglaubte Welt geworden ist. In diesen schwierigen Zeiten sind uns in Kössen zwei besondere Menschen unermüdlich zur Seite gestanden, Dr. Manfred Forst und Dr. Ulrike Forst.

Unsere „Ulli“, wie sie liebevoll von vielen Kössnern genannt wird, ist nicht nur eine Ärztin mit höchster fachlicher Kompetenz, sondern auch voller Mitgefühl für ihre Patienten. Sie sieht den ganzen Menschen in seinem Umfeld und ihre ärztliche Betreuung und Fürsorge geht weit über die Pflichten einer praktischen Ärztin hinaus.

Ihr Vater Manfred könnte nach den vielen Jahren, die auch er zum Wohle unseres Dorfes gewirkt hat, den verdienten Ruhestand genießen. Er ist in den letzten zwei Jahren seiner Tochter unterstützend zur Seite gestanden und hat damit auch einen großen Betrag zur Bewältigung der ärztlichen Versorgung geleistet. Wir möchten uns im Namen der Dorfgemeinschaft recht herzlich bei Herrn Dr. Manfred Forst, Frau Dr. Ulrike Forst und auch Herrn Dr. Max Chaimowicz mit ihren großartigen Teams für ihren Einsatz bedanken und wünschen ihnen und uns, dass sie gesund bleiben und weiterhin für uns Kössener da sind.

Das Team
„Kössener helfen Kössenern“

JESUS hilft! allen Notleidenden, die ihn anrufen

Russland, Inflation, Spaltungen ... Als die Jünger JESU in Seenot geraten waren, und JESUS auf dem Wasser zu ihnen kam, sagte JESUS zu Petrus: „Komm!“ Und Petrus ging auf dem Wasser, um zu JESUS zu kommen. Als er aber den starken Wind sah, fürchtete er sich und begann zu sinken und schrie: „HERR hilf mir!“ JESUS aber streckte sofort die Hand aus und ergriff ihn und sagte zu ihm: „O du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt?“ Mt 14, 29-31. Die meisten von uns kennen diese wahre Geschichte. Jetzt geht's uns so – das Boot, in dem wir sind, gerät mehr und mehr in Seenot, und wir brauchen Hilfe von jemand, der wirklich helfen kann. JESUS, dem alle Gewalt gegeben ist im Himmel und auf Erden, spricht immer noch: „Komm!“ – **Kommt her zu mir alle**, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch zur Ruhe bringen. Wer sich JESUS zuwendet, auf IHN schaut und hört, wird nicht untergehen. Und wenn wir uns auch mal über irgendetwas erschrecken und Angst bekommen, was jedem passieren wird, dann ist JESU Arm nicht zu kurz uns zu retten, wenn wir IHN von ganzem Herzen anrufen. Dann stiegen sie ins Boot und der Wind legte sich.

Letzte Woche besuchte uns Bonnie-Jean aus Amerika. Vor 30 Jahren begegnete sie Bruder Günter am Bahnhof in Kufstein und er gab ihr ein kleines christliches Blättchen. Zu seiner Überraschung packte Bonnie-Jean auch ein christliches Blättchen aus und gab es ihm. So lernten sie sich kennen, und am gleichen Abend saß sie mit uns am Tisch bei der Bibelrunde in Durchein 36. Ja, GOTT lässt die Seinen einander finden.

Das Kaiserwinkl aktuell ist diesmal voll von Wahlwerbung und Günter sagte immer: Wir gehen wählen, schauen wir, wer da Ehrfurcht hat vor GOTT. Auch steht im neuen Testament: Jeder sei der Obrigkeit untertan, die Gewalt über ihn hat. Denn es gibt keine Obrigkeit außer von GOTT; wo aber Obrigkeit ist, die ist von GOTT verordnet. Röm 13,1 und: Betet für die Könige und für alle Obrigkeit, ... 1Tim 2,1-2; aber auch der Obrigkeit wurde geantwortet: „Urteilt bei euch selbst, ob es vor GOTT recht ist, dass wir euch mehr gehorchen als GOTT.“ Apg 4,19. GOTT schenke uns allezeit ein reines Gewissen, und wer davon noch weit entfernt ist, dem möge dieses JESUSWORT helfen. „Ich bin gekommen zu retten was verloren ist.“ Beten wir weiter, auch für unsere Obrigkeit.

In der Auslage der Bücherei sahen wir ein Buch ausgestellt: „Corona als Weckruf“: Wir glauben, viele von uns schauen mehr und mehr auf den starken Wind als auf GOTT und JESUS, so ist das Sinken gut verständlich. Rufe doch jeder so gut er kann: „HERR hilf mir!“ Und wer JESUS noch nicht so kennt: „GOTT hilf mir!“ Denn ich bin der HERR, dein GOTT, der deine rechte Hand stärkt und zu dir spricht: **Fürchte dich nicht, ich helfe dir!** steht in Jes 41,13 und unser AUFERSTANDENER HEILAND JESUS spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben – deshalb WÄHLE DAS LEBEN!

LG von Arno, Harald, Mutter Lisl, die vielen ein Licht sein darf, René, Klaudia, Christine, Doris, Robert und die Gemeinde – Bibelstunde, jeden Di & Do 19:00 und Versammlung am Sa um 20:15

Generali KFZ-Leasing:
Unsere Top-Konditionen überzeugen!

Anita Enenkel M +43 676 8256 3385
Sandra Guggenbichler M +43 676 8256 6360

Kompetenz & Service.
Ganz in Ihrer Nähe.

UNS GEHT'S UM SIE.



Elisabeth Achorner

„Haslinger Lisi“

* 30.08.1936 † 19.01.2022



*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke,
die uns an dich erinnern.*

Ein herzliches Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben
und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.
Danke für alle tröstenden Worte, jedes stille Gebet und die vielen Blumen-
und Kerzenspenden sowie die Spenden für „Kössener helfen Kössenern“.

Die Trauerfamilien

Kössen, im Februar 2022



Georg Ausweger

„Schaffia-Schorsch“

* 14.12.1938 † 08.11.2021



*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und
Wertschätzung unserem lieben Georg entgegengebracht wurde.*

Ein herzliches Dankeschön

allen, die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Die Trauerfamilien

Kössen, im Februar 2022

Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen-Schwendt

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen Schwendt
sucht dringend und zum ehestmöglichen Eintritt eine/n
engagierte/n

Heimhelfer/in

(Ausbildung erfolgt berufsbegleitend)

im Beschäftigungsausmaß von mind. 50 %

Wenn Sie bereit sind, in einem motivierten, kompetenten
Team mitzuarbeiten, ein eigenes Fahrzeug zur Verfügung
haben, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen-Schwendt
6345 Kössen, Dorf 18

Tel. +43 (0)5375 29897 oder 0676 848536107

Mail: info@sgs-koessen-schwendt.at

Oder Sie kommen einfach bei uns im Büro vorbei!

Wir bieten eine 37-Stunden-Woche mit sehr guter Entlohnung lt. SWÖ Kollektivvertrag, **familienfreundliche** Dienstzeiten, monatliche Teambesprechungen und regelmäßige Fortbildungen.

Werden Sie Teil eines engagierten Teams – jeder einzelne Mitarbeiter trägt zum großen Erfolg unserer Arbeit bei!

Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen-Schwendt

Du bist auf der Suche nach einer Arbeit mit einem vielfältigen
und spannenden Aufgabengebiet? Du möchtest vormittags
arbeiten? Du bist Wiedereinsteiger/in oder Mutter?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen ab sofort bzw. nach Vereinbarung eine/n

Dipl.-Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Pflegeassistent/in

in Teilzeit

Dein Aufgabenbereich:

Betreuung unserer Klienten in Kössen und Schwendt

Unsere Anforderungen:

Abgeschlossene Ausbildung, Praxis, soziale Kompetenz,
selbstständiges Arbeiten, eigener PKW, Registrierung im
Gesundheitsberuferegister

Wir bieten:

Einen **sicheren, familienfreundlichen** Arbeitsplatz vor der
Haustüre mit gutem Betriebsklima sowie:

- Entlohnung nach SWÖ-KV
- Fortbildungsmöglichkeiten

Werde Teil eines engagierten Teams – jeder einzelne Mitarbeiter trägt zum großen Erfolg unserer Arbeit bei!

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann richte deine Bewerbung bitte an:

Sozial- und Gesundheitssprengel Kössen-Schwendt
6345 Kössen, Dorf 18

Tel. +43 (0)5375 29897 oder 0676 84 85 36 107

Mail: info@sgs-koessen-schwendt.at

Mit Verstärkung in die Zukunft!

Wir haben zu dritt in den letzten 6 Jahren im Gemeinderat und den verschiedenen Ausschüssen mitgearbeitet und möchten in den nächsten 6 Jahren **mit Verstärkung** weiter gestalten!

Peter Landmann - Mitte

- Gemeindevorstand und Gemeinderat
- Ausschussmitglied
 - Umwelt
 - Altenwohn- und Pflegeheim Kössen/Schwendt

Hans-Peter Schwentner – rechts im Bild

- Gemeinderat
- Referatsleitung Jugend, Familie, Senioren und Soziales
- Obmann Überprüfungsausschuss
- Obmann Stellvertreter Ausschuss Ortsentwicklung und Tourismus
- Ausschussmitglied
 - Kunst und Kultur

Andreas Heim – links im Bild

- Gemeinderat
- Ausschussmitglied
 - Weg, Wasser, Kanal
 - Planungsausschuss



Neben unseren „Jobs“ sind wir tief in das Gemeindeleben von Kössen verankert. Wir stehen in verschiedenen Vereinen an „vorderster Front“ und sind es gewohnt für Zusammenhalt zu sorgen um verschiedene Vorhaben zum Wohle aller umsetzen zu können. Deswegen sind wir überzeugt mit dieser Erfahrung wertvolle Beiträge für die Gemeindefarbeit einbringen zu können.

Was uns besonders wichtig ist:

- Vereinbarkeit von Arbeits- und Familienleben - **unterstützen**
- Natur- und Umweltschutz – Klima - **nachhaltiger betrachten**
- Bildung für Jung bis Alt - **ermöglichen**
- Traditionen - **erhalten**
- Freizeitangebote - **verbessern**
- familienfreundliche Gemeinde - **umsetzen**
- Jugend - **aufmerksam zuhören**
- Grund und Boden - **sparsam verwenden**
- Vereine - **fördern und schätzen**
- Fortführung der landwirtschaftlichen Betriebe - **fokussieren**
- soziale Angebote und Dienste - **stärken**
- Ortskern - mit weiterem Engagement **beleben**
- Nahverkehr - kreative Lösungen **erarbeiten**
- eigene 4 Wände für Einheimische - **leistbar machen**
- Transparenz bei Gemeindefthemen - **verbessern**
- Behördenwege - **effizienter machen**



Bauern Power

Gemeinderatswahl 27. Februar 2022

... für ein **starkes** Kössen



Jungbauernschaft/Landjugend Kössen

Anklöpfeln & Spenden

Nachdem wir letztes Jahr nicht anklöpfeln gehen konnten, waren wir heuer mit 4 Gruppen unterwegs und gingen wieder von Haus zu Haus. Mit Liedern wie „Gott Griaß ench Leid-

In“, „Wo sand denn heid de Schafersbuam?“ und Sprüchen verkündeten wir die Ankunft des Herrn und brachten so Adventstimmung in die Häuser. Vielen Dank für eure offenen Türen und die großzügi-

gen Spenden! Wir konnten somit eine stolze Summe von € 2.000,- an Kössner helfen Kössnern spenden!

Kegelabend

Im Jänner konnten wir endlich wieder mal etwas mit

unseren Mitgliedern unternehmen. Auf zwei Kegelbahnen lieferten wir uns als Gruppen spannende Duelle. Danke an Martin Bacher von der Kegelbahn Kössen für die tolle Bewirtung an diesem lustigen Abend.



Kössener helfen Kössnern

Wir bedanken uns recht herzlich bei folgenden Spendern:

- bei Marion und Hans-Peter Schwentner für die Einnahmen vom „Neujahrsglühwein to go“
- bei Günter Martin Frankenberg für seine regelmäßigen Spenden
- bei Renate und Thomas Anker für ihre Spende
- bei Familie Achorer für die Spenden anlässlich des Trauerfalles Elisabeth Achorer



- bei Daniel Birjukov-Gruber für seine wiederholte großzügige Unterstützung
- beim Kössener Elektro Service für die Weihnachtsspende
- bei der Landjugend Kössen für die Spenden vom Anklöpfeln

Ein herzliches Dankeschön auch den anonymen Spendern.

Wir versuchen, durch vielfältige Kontakte und große Aufmerksamkeit zu erfassen,

wo Hilfe notwendig ist und beraten uns immer im Team.

Für den Fall, dass euch in eurem Umfeld Notlagen bekannt werden, sind wir um jede Mitteilung dankbar und werden diesen Hinweisen gerne, selbstverständlich streng vertraulich, nachgehen und helfen so gut es geht.

*Loni Hechenbichler
für das Team
„Kössener helfen Kössnern“*

Physiotherapie

Birjukov-Gruber



Eggweg 3
6345 Kössen
Tel. +43 (0) 650 4604300
www.physiotherapie-birjukov-gruber.com



Daniel Birjukov
Wahltherapeut (alle Kassen)

Therapie:

Osteopathie
Manuelle Therapie
Einzelheilgymnastik
Kiefergelenktherapie (CMD)
Atlasterapie
Skoliotherapie
Manuelle Lymphdrainage
Heilmassage

Wellness:

Klassische Massage
Aromaölmassage
Wohlfühlmassage
Fußreflexzonenmassage



Freiwillige Feuerwehr Kössen



Spendenübergabe SPAR

Am 20. Jänner 2022 übergab die Marktleitung von SPAR Kössen eine Spende an Kommandant Andreas Paluc und Kdt.-Stellvertreter Anton Schlechter. Während der Weihnachtszeit wurde dort eine Sammelbox zu Gunsten der Freiwilligen Feuerwehr Kössen aufgestellt. Von den SPAR-Kundinnen und Kunden

wurde die stolze Summe von 700 € gespendet. Von SPAR Tirol wurde der Betrag dann auf 1000 € erhöht.

Die Freiwillige Feuerwehr Kössen bedankt sich herzlich für die großzügige Spende bei SPAR Tirol und deren Kundinnen und Kunden.

Das Kommando



SPAR-Marktleiterin Christina Pertl (links) übergibt gemeinsam mit Stellvertreterin Monika Dolejsova (rechts) die Spende für die Freiwillige Feuerwehr Kössen an den Kommandanten Andreas Paluc (2. v. r.) sowie Stellvertreter Anton Schlechter (3. v. r.).

HEIM & LEBEN

Immobilienvermittlung GmbH

05374 20330 | info@heim-und-leben.at | www.heim-und-leben.at



**BIO
KASEREI**
WALCHSEE

Walchseer BIO
Bauernkäse € 11,90/kg statt € 13,90
Pfefferkäse € 14,90/kg statt € 17,90

BIKESPORT BICHLER

Außerkapelle 28 • 6345 Kössen • Tel: 05375/20587 • www.bikesportbichler.at

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr: 10 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Sa: 9 - 12:30 Uhr, Mi: geschlossen

Saisonstart

Donnerstag 03. März 2022

Seniorenbund Kössen

Trotz Lockerungen der Corona-Einschränkungen ab 5. Februar d.J. ist weiterhin Vorsicht geboten und so ist auch die Abhaltung der Jahreshauptversammlung sowie weitere Veranstaltungen bzw. Ausflüge noch vorläufig auszusetzen. Daher wird mit der Erstellung des Programmes noch zugewartet, wir hoffen aber gemeinsam, dass wir bald zu unserem gewohnten Leben zurückkehren.

Schneeschuhwanderungen im Jänner und Februar mit sehr guter Beteiligung unter der Organisation von Josef Stecher

Bei den wöchentlichen Wanderungen unter Einhaltung der COVID-Vorschriften ist eine stetige Teilnehmerzahl von über 20 Schneeschuhwander-Begeisterten dabei. Ein großer Dank an Josef Stecher für die gute Vorbe-

reitung der gemütlichen Wanderungen zu schönen Zielen, die noch vielen von uns unbekannt sind. In der Hoffnung, dass baldmöglichst die weiteren Veranstaltungen bekanntgegeben werden können, verbleibt nur der Wunsch, dass wir alle gesund bleiben.

Im Februar feierten einen runden bzw. halbrunden Geburtstag:

60 Jahre: Rosmarie Mayr

65 Jahre:

Matthäus Hörfarter,

Georg Mühlberger,

Gertraud Jürgens

75 Jahre:

Heidmarie Lerchster,

Andreas Aufschnaiter

80 Jahre:

Anneliese Kiuntke

85 Jahre:

Josefa Kuchernig,

Katharina Praml

90 Jahre: Flora Gründler

Der Seniorenbund gratu-

liert allen weiteren Geburtstagsjubilaren in diesem Monat herzlichst und wünscht weiterhin viel Gesundheit und noch zahlreiche schöne und unterhaltensreiche Stunden in unserer Runde.

Wer noch nicht Mitglied ist beim Seniorenbund – einfach beim Obmann Stefan Mühlberger anrufen:

0676 848536100 –

wir freuen uns über jeden Neuzugang.

*Stefan Mühlberger
Obmann*

Danke für die beste Organisation der Schneeschuhwanderungen an Josef Stecher, hier mit dem fleißigen Wanderteilnehmer Hans Keiler, der uns immer mit seinem Humor und bester Fitness bei den Wanderungen begeistert.



GriaßDi!-Weihnachtsgewinnspiel: Gewinnübergabe der Hauptpreise



Vor kurzem fand die Übergabe der 3 Hauptpreise statt und wir gratulieren den Gewinnern hiermit nochmal ganz herzlich:

1. Preis: Florian Schuster
2. Preis: Aloisia Horngacher
3. Preis: Jana Trnkova

Wir wünschen viel Freude beim Einlösen der GriaßDi!-Gutscheine und möchten uns bei allen teilnehmenden GriaßDi!-Betrieben und ganz besonders natürlich bei den vielen TeilnehmerInnen am Weihnachtsgewinnspiel und unseren treuen Kunden herzlich bedanken.



EINE INITIATIVE DER KAISERWINKL BETRIEBE

KAUF IM ORT

und erhalte damit heimische Arbeitsplätze!



www.griassdi-kaiserwinkl.at
   #griassdikaiserwinkl

Digitale Präsenz zeigen

Mit der passenden Onlinepräsenz entfalten Klein- und Mittelbetriebe aus dem Raum Kaiserwinkl und Kufstein ihr volles Potential.

Das Digital Coaching hilft Klein- und Mittelbetrieben im Raum Kufstein und Kaiserwinkl, ihre Sichtbarkeit im Internet zu verbessern. In Workshops lernen die Unternehmer:innen, wie sie mit ausgewählten Marketingmaßnahmen digitale Präsenz entwickeln und ihr Potential entfalten können.

„Das Internet ist zum Schaufenster unserer Zeit geworden“, ist sich Tanja Rehberger sicher, die das Projekt von Seiten des Standortmarketings Kufstein betreut: „Das Netz ermöglicht Wirtschaftstreibenden ihre Zielgruppe kostengünstig und im richtigen Moment zu erreichen. Diese Chance sollten sie nutzen.“

Mit dem Digital Coaching möchte man der zunehmenden Kaufkraftabwanderung ins Internet entgegenwirken: Eine verstärkte Auffindbarkeit im Netz schafft ein Bewusstsein, dass die

gesuchten Dinge auch vor Ort verfügbar sind beziehungsweise gekauft werden können.

In den Geschäften gilt es, die Kund:innen mit perfektem Service und bester

Beratung zu überzeugen. Das Digital Coaching ist für Wirtschaftstreibende aller Branchen empfehlenswert. Aktuell stehen für das Frühjahr 2022 12 Termine zu folgenden Themen zur Auswahl: Digitales Marketing für Anfänger und Fortgeschrittene, Google Basics, Schwerpunkt Social Media und mehr.

Kursprogramm und Anmeldung finden Sie unter www.kufstein.at/workshops

Ein Projekt des Standortmarketings Kufstein – umgesetzt mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.



Die Workshops waren für die Handelsbranche konzipiert, stehen aber Wirtschaftstreibenden aller Branchen offen. (Foto: Christian Vorhofer)

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union








Suchst du eine neue Challenge?

Wir suchen:

- SCHLOSSER
- MECHANIKER
- INSTALLATEUR
- ELEKTRIKER
- SCHWEISSER
- LAGERIST
- + QUEREINSTEIGER

w/m/d

Wir sind:

- Hersteller von Auto-Recycling-Equipment
- Weltmarktführer
- Tätig in Forschung und Entwicklung
- E-Car Spezialisten
- Lokal stark & international tätig

SEDA Vorstellung:



https://youtu.be/V9DMdg5oR5A

SEDA Erklärvideo:



https://youtu.be/5dxKG9d7Py4

JOBPRÄSENTATION:

Jeden letzten FREITAG im Monat

16:00 Uhr mit **Hendl & Bier**

SEDA Umwelttechnik GmbH
Schwendter Str. 10, 6345 Kössen
Anmeldung: info@seda.at | +43 664 9689009

Seniorenbund Walchsee

Endlich wurden die Corona-Bestimmungen schrittweise gelockert und so konnten wir unsere Mittwochswanderung etwas adaptieren. Die Wandergruppe traf sich am 09.02. beim Parkplatz Liftstüberl und wanderte bei herrlichem Sonnenschein über Durchholzen – Buchberg – St. Nikolaus nach Ebbs zum Oberwirt. Dort trafen wir uns mit den Mitgliedern, die nicht mehr so gut zu Fuß sind und verbrachten beim Mittagessen gemütliche Stunden.

Wir sind optimistisch, dass wir nun aufgrund der gelockerten Maßnahmen wieder mehr Veranstaltungen durchführen können, geplant sind:

Mi, 23.02.2022

„Kaffee-Kranzl mit Oldies von Klaus“ VS



Mi, 09.03.2022

„Wandern mit Anders“

Mi, 16.03.2022

Pferdekutschenfahrt mit anschl. gemütlichen Beisammensein

Mi, 30.03.2022

„Senioren-Hoangascht mit Bingo“ VS

Vorschau: 02.–04.05.22

Frühjahrsreise – Reiseziel wird noch bekannt gegeben

Wir gratulieren herzlich Alfred Pipp zum 70. Geburtstag, Barbara Praschberger zum 75. und Hans Kronbichler zum 85. Geburtstag – weiterhin Gesundheit und noch viele schöne aktive Jahre!

Leider mussten wir uns von Frau Anna Fischbacher und Frau Gitti Hörfarer verabschieden – wir werden sie in lieber Erinnerung behalten, mögen sie in Frieden ruhen.

Gerne nehmen wir neue Mitglieder in unserer großen, aktiven und unternehmungsfreudigen Seniorenbund-Runde auf, Anmeldung bei jedem Vorstandsmitglied möglich!

Wir freuen uns auf ein aktives Frühjahr, bleibt gesund und pfiat enk!

Euer Seniorenbund-Team

ASV Kössen Volleyball ist Hinrunden-Sieger der Herbstmeisterschaft 2021/2022

Die Damenmannschaft des ASV Kössen Volleyball schließt die Hinrunde der Damen Landesliga Serie C Ost mit 17 Punkten ab und sichert sich so den Hinrunden-Sieg. Das 13 Spielerinnen starke Team um Kapitänin Sophie Geißler setzte sich gegen insgesamt sechs Mannschaften aus dem Tiroler Unterland durch und überzeugte mit souveränen Spielzügen sowie hoher Motivation.



Bereits im ersten Spiel zu Hause gegen VC Klafs Brixental gewann das Kössener Team mit 3:0 (25:16; 25:5; 25:8) und auch im letzten Spiel gegen VT Weer/Kolsass konnten die Spielerinnen einen 3:0-Sieg (25:8; 25:13; 25:20) erzielen. Trainer Stephan Schinkel zeigt sich begeistert über das dynamische Spiel der Sportlerinnen und sieht der Rückrunde positiv entgegen.

Die Firma Knoll sucht: **Tischler/Zimmerer**
sowie **Lehrlinge m/w**



Unterschwendt 44
6385 Schwendt
www.tischlerei-knoll.com

Natur
in Form
gebracht...

Bezahlung laut Kollektivvertrag,
Bereitschaft zur Überzahlung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
info@tischlerei-knoll.com
oder Tel. 05375 2330

Unser neues CNC-Bearbeitungszentrum
„ROVER A NEW“ und eine
KUNDIG Perfect-2/1350-Red-L
sind in Betrieb genommen.



WEBSEITEN ohne Grenzen



Sicher im Internet – 2

Liebe Leser*innen!

Wie schon in unserem letzten Artikel, möchten wir Sie auch diesmal wieder über die Gefahren, die im Internet lauern, aufklären. Falls Sie den ersten Teil dieser Serie verpasst haben, empfehlen wir Ihnen, sich auch da mal reinzuklicken. Diesmal geht es vor allem um Fake-Shops und wie man diese erkennen und vermeiden kann.

Fake Shops und wie man diese erkennt

Sie sind auf der Suche nach einem bestimmten, meist eher teuren Produkt und entdecken dieses plötzlich zu einem verlockenden Preis? Denken Sie kritisch! Viele Fake Shops sind optisch von den jeweiligen Originalen nicht zu unterscheiden. Deshalb sollten Sie bei verlockenden Angeboten stets aufmerksam bleiben und zumindest vor dem Kauf etwas recherchieren. Meist findet man nach nur kurzer Suche die gewünschten Informationen, denn leider werden viele Menschen Opfer solcher Betrügereien. Finden Sie keine Berichte anderer Opfer und sind Sie dennoch skeptisch, empfiehlt es sich, die Seite genauer unter die Lupe zu nehmen. Die wichtigsten Erkennungszeichen eines Fake-Shops sind eine auffällige Internetadresse, ein günstiger Preis, erfundene Gütesiegel, AGBs in schlechtem Deutsch oder ein fehlerhaftes Impressum. Das Bezahlen per Vorkasse sollten Sie meiden, denn bei Fake-Shops ist das Geld meist unwiederbringlich weg. Vor einem teuren Kauf lohnt es sich außerdem, einen Blick in die „Internet Watchlist“ zu werfen, in der Sie alle bereits bekannten betrügerischen Fake-Shops finden und diese auch selbst melden können.

Sie sind bereits Opfer?

Sind Sie selbst Opfer geworden, erstatten Sie unverzüglich Anzeige bei der Polizei und setzen Sie sich mit Ihrer Bank in Verbindung. Zudem empfiehlt es sich, andere Käufer*innen zu warnen und den Hersteller zu kontaktieren, damit dieser seine Kund*innen informieren kann. Zudem haben Sie die Möglichkeit, sich an die **Internet Ombudsstelle** zu wenden. Diese Stelle bietet Hilfe bei der **Streitschlichtung** sowie **kostenlose Online-Beratung** rund um das Thema **Einkaufen im Internet**.

Weiters sollten Sie wissen, dass die Bekämpfung von Internetkriminalität mittlerweile ein Schwerpunkt der kriminalpolizeilichen Arbeit ist. Dazu wurde eigens eine Meldestelle eingerichtet, die Ihnen rund um die Uhr Auskunft gibt. Wenn Sie einen Verdacht auf Internetkriminalität haben und über die weitere Vorgangsweise Informationen benötigen, können Sie sich also an das Bundeskriminalamt wenden.

Meldestelle für Internetkriminalität
E-Mail: against-cybercrime@bmi.gv.at



Weblösungen
Nadja Schönwälder-Rinder
Mobil: 0043 664 20 40 441
www.web-factory.at
#IQwebfactory #IQwebfactor

Unfall Spezialist

Karosserie, Lack und Schadensabwicklung



Wir sind für Sie da und...

- ... reparieren Park- oder Unfallschäden, Steinschläge u.v.m.
- ... unterstützen bei der Abwicklung mit Ihrer Versicherung
- ... bieten einen 24h-Notruf- und Abschleppdienst

Autohaus Haunholter

Kössen

Lendgasse 3 · 6345 Kössen, Österreich
Tel +43 5375 6467 · office@haunholter.at · www.haunholter.at

Eine Zertifizierung der Volkswagen Konzernmarken in Kooperation mit der unabhängigen DEKRA Austria.



Wir stellen ein!

Stellenangebote

- 3 BAHNMITARBEITER(INNEN)
(VORZÜGLICH
ELEKTRIKERAUSBILDUNG),
VOLLZEIT, JAHRESJOB
- 2 KASSA-MITARBEITER(INNEN)
TEILZEIT UND VOLLZEIT
GANZ-JAHRESSTELLE

Kontakt- infos

tel. +43 (0)5375-6226
koessen@skisport.com

Zivildienst und FSJ im Roten Kreuz Kitzbühel

Nach der Matura oder der Ausbildung absolvieren viele Burschen ihren Zivildienst. Das Rote Kreuz Kitzbühel bietet neben dem Rettungsdienst auch die Option, im Gesundheits- und Sozialbereich den Zivildienst zu absolvieren. Mit dem Freiwilligen Sozialjahr gibt es auch für junge Frauen und Männer ohne Zivildienstverpflichtung die Möglichkeit, in den Rettungsdienst zu schnuppern.

Roman ist seit 4 Monaten im Roten Kreuz Kitzbühel als Zivildienstler tätig. Anders als viele seiner Kollegen hat er sich nicht für den Rettungsdienst entschieden, sondern absolviert seinen Zivildienst im Vereinswesen. Dort ist er hauptsächlich im Bereich Essen auf Rädern tätig und liefert täglich Mahlzeiten an Menschen, die selbst nicht mehr kochen können. Dabei

gefällt ihm besonders die Freude der Menschen, die er beliefert und die Selbstständigkeit der Arbeit: „Ich bin viel mit dem Auto am Weg und muss mir die Strecken gut einteilen, damit alle rechtzeitig ihr Essen bekommen. Es freut mich immer, wenn ich kurz mit den Leuten reden kann und sie so mit der Zeit besser kennen lernen“, erzählt Roman aus seinem Alltag. Den Zivildienst muss er



zwar machen, aber mit dem Bereich Essen auf Rädern hat Roman für sich ein Aufgabengebiet gefunden, aus dem er selbst auch viel mitnehmen kann.

Währenddessen absolviert Anna ihr Freiwilliges Sozialjahr im Rettungsdienst. Mit der Ausbildung im September begann ihr Weg als Sanitäterin. Mittlerweile ist sie als vollwertiges Mitglied eines Einsatzteams regel-



mäßig im Rettungs- und Krankentransport unterwegs. Anna zeigt sich begeistert: „Jeden Tag fahren wir zu anderen Patient:innen, hören neue Lebensgeschichten und helfen in anderen Situationen. Da nehme ich schon sehr viel mit aus so einem Tag. Manches erheitert, manches bleibt einem aber auch im Gedächtnis und beschäftigt. Aber mit jedem neuen Einsatz lerne ich dazu, oft nicht nur medizinisch! Ich habe meine passende Jacke gefunden!“

Das Freiwillige Sozialjahr, kurz FSJ, steht Frauen und Männern ab 18 Jahren zur Verfügung.

Interessierte können sich gerne jederzeit melden unter info@rk-kitz.at oder 05653 6910.

(© Rotes Kreuz Kitzbühel)

K

GmbH

KronbichlerBAU

Planung
Bauausführung
Bauaufsicht
Energieausweis

Stefan Kronbichler
Lindenweg 17 • 6344 Walchsee
Tel. +43 664 423 7708 • office@kronbichler-bau.at
www.kronbichler-bau.at

Wir liefern Ihren Strom!

NRG
plan

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl
Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

HELMUT A. BINSER

„Bavarian Influencer“



24.3.22 Grenzlandhalle
KÖSSEN | 20:00 Uhr

vzk

Veranstaltungszentrum Kaiserwinkl eGen
Postweg 6a | 6345 Kössen
www.vzk.at

Karten erhältlich bei oeticket (O), bei eventim (D), bei den Raiffeisenbanken sowie an der Abendkasse. Weitere Infos finden Sie online auf: www.vzk.at

KÖSSEN
gemeinsam mehr

Skiclub Kössen: Bezirkscup Langlauf

Am 6. Februar durften wir endlich wieder einmal einen Bezirkscup mit Hindernissen ausrichten. Wir waren alle mit vollem Einsatz dabei, ein perfekt geplantes Rennen umzusetzen. Und das ist hervorragend gelungen! Bei Kaiserwetter durften die Athleten um 10 Uhr an den Start gehen und um Stockerlplätze kämpfen.

Es waren 66 Teilnehmer angemeldet, 63 davon am Start und voll motiviert, alles zu geben.

Unsere SC Kössen-Kids haben super abgeschnitten.



Podestplätze: 2. Platz: Simona Achhorner, Max Stainer, Tobias Jeßner; 3. Platz: Lisa Leuhuber. Alle Platzierungen findet ihr auf unserer Homepage. Danke Regina Gruber/Langlaufchefin – perfekter Job! –



und den zahlreichen Helfern, Streckenposten und Kampfrichtern, die einen reibungslosen Ablauf möglich machten. An die Trainer und Athleten, damit es überhaupt wieder Rennen gibt! Schön war's wieder

mal einen Blick in die alte Normalität (natürlich mit Abstand und Maske!) zu werfen und zu spüren, dass wir es noch können ...

Vorschau: 13. März 2022 Clubmeisterschaft Alpin

Mutter-Eltern-Beratung in Kössen

am **31.03.2022, 14:30 – 16:00 Uhr**,
im Schulungsraum Rotes Kreuz mit **Dr. Forst**
und **Andrea Filzer, Dipl. Kinderkrankenschwester**.
Wichtig: Es gelten 2G Corona-Regeln!

Mutter-Eltern-Beratung in Walchsee

am **Mittwoch, 02.03.2022, 09:30 – 11:00 Uhr**,
Gemeindeamt Walchsee (Corona-Bedingungen)
mit **Andrea Filzer, Dipl. Kinderkrankenschwester**

Wochenenddienste der Ärzte März 2022

05./06. Dr. Andrea Ganster, Walchsee	05374 5232
Dr. Michael Mair, Erl	05373 8215
12./13. Dr. Ulrike Forst, Kössen	05375 6421
Dr. Celia Speth, Ebbs	05373 42211
19./20. Dr. Martin Fahringer, Kössen	05375 2456
Dr. Julius Maria Wiegele, Ebbs	05373 42211
26./27. Dr. Ulrike Forst, Kössen	05375 6421
Dr. Stephan Greiderer, Niederndorf	05373 61340

Zahnärztlicher Notdienst März 2022

05./06. Dr. Richard Linser, Wörgl	05332 71887
12./13. Dr. Horst Napravnik, Bad Häring	05332 70027
19./20. DDr. Helmut Kröpfl, St. Johann	05352 63840
26./27. Dr. Gudrun Sprinzi, Wildschönau	05339 20088

Sozial- und Gesundheitsprengel Kössen-Schwendt

Telefon: 05375 29897 • Mobil: 0676 848536107

Tierärzte

Dipl.TA Stefan Gmeiner, Schlechterhöhe 2, Kössen	0664 5159010
Dipl.TA Christian Gschwendtner, Jenn- bachweg 16, 6342 Niederndorf	0676 5457286
Tierarzt Anton Trockenbacher, Dorf 45, 6343 Erl	0664 4144475

KLEINANZEIGEN

Kössen: **Verm. ab 1. Mai schöne 3-Zi-Whg.**, 105m² südstg., Balk., Garage, Stellpl., AR, an ruhiges Ehepaar, Haustiere auf Anfr., € 850; 05375 2293

Hilfsarbeiter mit Führerschein B, Jahresstelle, € 2.000 in Vollzeit, auch Teilzeit ist möglich; 0676 6264429

Verm. 45m²-Wohnung, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad, möbliert, ebenerdig, ab Sommer 2022, Kössen-Moserberg; Info: 0664 73423478

Reduziert! Exkl. Strickmützen -25 bis -50%; -50% u. mehr auf Rahmen (außer Altholz); Mo-Sa.9-12h, tel. Terminabsprache möglich; Foto Bernard Kössen

Ich, Fritzer Patrik, suche **pers. Assistenten/in**, 20 h/Woche; 0650 4026200

Verkaufe Mazda 3, Bj. 2008, blau, 8-fach bereift (Winterreifen neu), Preis VB; 0664 5050114

... bis 5 Zeilen kostenlos (max. 130 Anschläge)

 **aktuell**

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe ist am Montag, 14. März 2022.

Impressum:

Herausgeber und Herstellung: **beyer** Werbung & Druck, Christian Beyer, Kössen
Redaktion+Fotos für TVB und Gemeindefseite Walchsee: Brigitte Eberharter
Fotos: FFW Kössen; Gemeinden, Schulen, Tourismusverband Kaiserwinkl, Vereine, Archive, Foto Bernard, Brigitte Eberharter, Hans Mühlberger, SunDesign, Kathi Hetzenauer, Hedwig Thrainner, Gernot Schwaiger, Schabel, Shutterstock, fotolia, Pixabay, BeyerWerbung+Druck
Druck: Alpina Druck GmbH, Innsbruck

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen.

beyer Werbung & Druck

Christian Beyer

Mooslenz 39 | 6345 Kössen
Tel. 05375 5311

info@kaiserwinkl-aktuell.at
www.kaiserwinkl-aktuell.at

Unsere ZIELE:

Gemeinsam mit den gewählten KandidatInnen der weiteren Fraktionen – **respektvoll und kreativ zusammenarbeiten!**

Steigerung unserer Gemeinderatsmandate!

Verantwortung übernehmen – Ressorts leiten und ggf. das Amt des Vizebürgermeisters bekleiden!



Liste 3



für die Mitglieder der bäuerlichen Familien, ArbeitnehmerInnen und UnternehmerInnen der Gemeinde Kössen

... mit Handschlagqualität!